

#AGIL

Das Reise- und Freizeit-

REZEPTE FÜR DEN SOMMER

SAARLAND



VOGTLAND



Kunst & Kultur in: DEUTSCHLAND

SPESSART – ODENWALD – FRANKEN – NATURPARK ALTMÜHLTAL – HESSEN
SAARLAND – EIFEL – THÜRINGEN – ERZGEBIRGE – VOGTLAND – KYFFHÄUSER REGION



KYFFHÄUSER REGION

Bad Frankenhausen
Sondershausen
Nordhausen



ENTLANG DES RHEINS

Boppard
Loreley und Bingen
Stiftung Sayner Hütte

Gratis zum Mitnehmen oder im Abonnement auf dem Postweg erhältlich!

MITMACHEN UND
GEWINNEN

„Leinen los!“ zu ganz besonderen Flusskreuzfahrten!



21.08.2021 – 28.08.2021

Märchenhafte Städte entlang des Mains

Mit Rad & Schiff von Bamberg nach Hanau

Bamberg-Haßfurt – Schweinfurt – Stammheim – Kitzingen – Würzburg – Karlstadt – Lohr – Wertheim – Freudenberg – Aschaffenburg – Hanau

Bayerische Lebensfreude und historische Städte

Historische Altstädte, reizvolle Schlösser und prächtige Kirchen locken den Gast im Frankenland von Ort zu Ort. Märchenhaft präsentieren sich von Wald umgebene und teils von Türmen und Mauerwerk umfasste Städte. Und jeder einzelne Ort lädt Sie auch zu einer kulinarischen Entdeckungsreise ein. Nicht umsonst heißt das Land der Franken „Genießerland“. Die Kunst der Bierbrauer hat hier ebenso Tradition wie die der Winzer. Ihre Weine und Biere passen perfekt zur deftigen Kost der Region. Ohne Frage: Die Liebe zum Frankenland geht auch durch den Magen.

Eingeschlossene Leistungen:

- 7 Nächte in Außenkabinen an Bord der MS ALLURE mit Dusche/WC in der gebuchten Kabinenkategorie
- Programm gemäß Reiseverlauf ab Bamberg bis Hanau
- Begrüßungsgetränk
- Vollpension: 7x Frühstück, 6x Lunchpaket für Fahrradtouren oder Mittagssnack, 6x Kaffee und Tee am Nachmittag, 7x Abendessen
- Kabinenreinigung, Bettwäsche- und Handtücherwechsel nach Bedarf

- Alle Hafen-, Brücken- und Schleusengebühren
- Tägliche Radtourbesprechung
- Bordreiseleitung
- Karten und Informationsmaterial
- 1x pro Kabine

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Anreise, Transfers, Leihrad, Eintritts- und Besichtigungsgelder, Stadttaxe, Versicherungen, Trinkgelder und Ausgaben des persönlichen Bedarfs.

Abfahrten von Samstag bis Samstag

2-Bett-Kabine (2 untere Betten)	999
1-Bett-Kabine mit französischem Bett (zur Alleinbenutzung)	1399

€ 75,- Leihgebühr für ein 7-Gang-Unisexfahrrad mit Handbremse, Freilauf/Nabenschaltung ohne Rücktrittbremse und Gepäckträgertasche

€ 165,- Elektrofahrrad ohne Rücktrittbremse (gegen Voranmeldung, begrenzte Anzahl)
Fahrradhelme können an Bord ausgeliehen werden.

Zauberhafte Ostseeküste und Boddengewässer

Stralsund – Greifswald – Lauterbach/Rügen – Peenemünde – Wolgast – Stettin/Polen – Swinemünde/Polen – Wolgast – Stralsund



25.9.2021 – 2.10.2021

Auf dieser Kreuzfahrt entdecken wir die bezaubernde Küste der Ostsee. Wir erleben hanseatische Traditionen und bestaunen kleinere und größere „Ostseeperlen“ wie Greifswald und Stralsund, die als prachtvolle Hansestädte architektonisch einiges zu bieten haben. Besuchen Sie die Ostseeeinseln Rügen und Usedom und die polnische Insel Wolin. Die Passage durch das Stettiner Haff, Swinemünde und Stettin sind ebenfalls Höhepunkte dieser Reise. Die maritime Atmosphäre an Land ist ebenso ein Genuss wie die Kreuzfahrt entlang der wunderschönen Küstenlandschaft.

Preis pro Person in EUR

2-Bett-Kabine Smaragdeck achtern	1199
2-Bett-Kabine Smaragdeck	1299
1-Bett-Kabine Smaragdeck	1699
2-Bett-Kabine Diamantdeck achtern	1499
2-Bett-Kabine Diamantdeck	1599
1-Bett-Kabine Diamantdeck	1999
2-Bett-Kabine Suite franz. Balkon	1899
Ausflugspaket (7 Ausflüge)	169

Goldener Herbst auf dem Main

Regensburg – Nürnberg – Bamberg – Würzburg – Wertheim – Miltenberg – Hanau (Hafen)



14.10.2021 – 19.10.2021

Entdecken Sie mit uns gemeinsam das fränkische Weinland und so wundervolle Städte wie Regensburg, Bamberg, Würzburg oder Wertheim. Auch vom Wasser aus gesehen birgt der Main hinter jeder Biegung ein neues, abwechslungsreiches Landschaftsbild und Uferlandschaften. Als besonderen Gast, freuen wir uns, Reinhard Paul aus Hanau an Bord begrüßen zu dürfen, der uns sein vielfältiges Programm präsentieren wird.

Leistungen:

- Kreuzfahrt an Bord der MS Charles Dickens ab Regensburg bis Hanau
- 5 Nächte Unterkunft in der gebuchten Kabinenkategorie
- Bustransfer ab Bruchköbel, Hanau und Maintal nach Regensburg
- Volle Verpflegung an Bord während der gesamten Reise (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee/-kaffee, Abendessen, Midnightsnacks), Frühstücksbuffet
- Galadinner
- Alle Hafentaxen
- Ein- und Ausschiffungsgebühren
- Live-Musik mit Reinhard Paul in der Lounge
- Begrüßungs- und Abschiedscocktail
- Tägliches Bordprogramm
- Reiseleitung-Team-Reiseleitung

Preis pro Person in EUR

2-Bett-Kabine Hauptdeck achtern	549
2-Bett-Kabine Hauptdeck	599
1-Bett-Kabine Hauptdeck	799
2-Bett-Kabine Mitteldeck achtern franz. Balkon	749
2-Bett-Kabine Mitteldeck franz. Balkon	799
1-Bett-Kabine Mitteldeck franz. Balkon	899
1-Bett als Doppel Mitteldeck franz. Balkon	999
2-Bett-Kabine Oberdeck achtern franz. Balkon	849
2-Bett-Kabine Oberdeck franz. Balkon	899
1-Bett-Kabine Oberdeck franz. Balkon	1099
2-Bett-Suite Oberdeck mit Balkon	1099



3 Tage Mini-Fankreuzfahrt mit den Trenkwaldern auf dem Main

Hanau - Boppard - Loreley (Vorbeifahrt) - Rüdesheim - Frankfurt



19.10.2021 – 21.10.2021

Minikreuzfahrt zum Reinschnuppern und Erleben:

Wenn ihr die Zeit bis zur nächsten längeren Schiffsreise gar nicht mehr abwarten könnt oder ganz einfach ein wenig Kreuzfahrt-Atmosphäre schnuppern möchtet, dann kommt mit uns auf einen Kurztrip mit den Trenkwaldern. Wir fahren den Main runter bis auf den Rhein, stoppen in Boppard und Rüdesheim und kommen wieder zurück bis nach Frankfurt. Genießt vom 19. bis 21.10.2021 den Komfort auf unserem luxuriösen Flusskreuzfahrtschiff Charles Dickens und lasst euch von den Trenkwaldern musikalisch verwöhnen.

Leistungen:

- Kreuzfahrt an Bord der MS Charles Dickens ab Hanau bis Frankfurt
- 2 Nächte Unterkunft in der gebuchten Kabinenkategorie
- Volle Verpflegung an Bord während der gesamten Reise (Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee/-kaffee, Abendessen, Midnightsnacks) Frühstücksbuffet
- Galadinner
- alle Hafentaxen
- Ein- und Ausschiffungsgebühren
- Live-Konzert mit den Trenkwaldern in der Lounge
- Begrüßungs- und Abschiedscocktail
- Tägliches Bordprogramm
- WLAN
- Reiseleitung-Team-Reiseleitung

Preis pro Person in EUR

2-Bett-Kabine Smaragdeck achtern	249
2-Bett-Kabine Hauptdeck	289
1-Bett-Kabine Hauptdeck	389
2-Bett-Kabine Mitteldeck achtern franz. Balkon	349
2-Bett-Kabine Mitteldeck franz. Balkon	389
1-Bett-Kabine Mitteldeck franz. Balkon	449
1-Bett als Doppel Mitteldeck franz. Balkon	449
2-Bett-Kabine Oberdeck achtern franz. Balkon	489
2-Bett-Kabine Oberdeck franz. Balkon	589
1-Bett-Kabine Oberdeck franz. Balkon	589
2-Bett-Suite Oberdeck mit Balkon	599

KOMBI-TIPP

Kombinieren Sie diese Reise mit unserer vorhergehenden Reise von Regensburg nach Hanau:

„Goldener Herbst auf dem Main“ und sichern Sie sich EUR 50,- pro Person Kombi-Rabatt.

Exklusive 7 Tage Silvester Kreuzfahrt nach Holland

Köln – Gorinchem – Dordrecht – Rotterdam – Amsterdam – Nijmegen – Koblenz – Hanau



28.12.2021 – 3.1.2022

Highlights: 6 Nächte Kreuzfahrt, Busfahrt nach Köln ab Bruchköbel, Hanau und Maintal inkl., Getränkepaket inkl., Silvester in der Grachtenstadt Amsterdam, Silvester-Gala-Menü, Kunststadt Rotterdam, Gorinchem & Dordrecht, Ausschiffung in Hanau, Reiseleitung-Team-Reiseleitung.

Leistungen:

- Kreuzfahrt an Bord der Serenade 1 ab Köln bis Hanau
- Hafen
- Bustransfer nach Köln ab Bruchköbel, Hanau und Maintal
- 6 Nächte Unterkunft in der gebuchten Kabinenkategorie
- Frühstück
- 3-Gänge-Mittagsmenü
- 4-Gänge-Abendmenü
- 5-Gänge-Silvestermenü
- „Mitternachtsnack“
- Kaffee & Kuchen
- All Inklusiv-Getränkepaket
- Begrüßungs- und Abschiedscocktail
- Bordprogramm
- Nutzung der öffentlichen Bodeinrichtungen

Preis pro Person in EUR

2-Bett-Kabine Hauptdeck achtern	899
2-Bett-Kabine Hauptdeck	999
1-Bett-Kabine Hauptdeck	1299
2-Bett-Kabine Mitteldeck achtern franz. Balkon	1099
2-Bett-Kabine Mitteldeck franz. Balkon	1199
1-Bett als Doppel Mitteldeck franz. Balkon	1499
2-Bett-Kabine Oberdeck achtern franz. Balkon	1249
2-Bett-Kabine Oberdeck franz. Balkon	1299
1-Bett-Kabine Oberdeck franz. Balkon	1599
2-Bett-Suite achtern Privatbalkon	1499

„Mit Sicherheit an Bord“: Damit Sie sicher Ihre Erholung vom Alltag genießen können, haben wir an Bord ein Mindestabstandskonzept und verstärkte Hygienemaßnahmen getroffen und garantieren Ihnen ein entspanntes Reisen. Wir freuen uns, Sie wieder an Bord begrüßen zu dürfen.

Reiseveranstalter: Reisebüro Bruchköbel GmbH



Liebe Leserinnen und Leser,

was haben wir uns in den langen Lockdown-Monaten nach alten Zeiten gesehnt! Familie und Freunde treffen, essen gehen, verreisen... Mit den zunehmenden Lockerungen können wir nach und nach in unser normales Leben zurückkehren. Immer noch mit Maske, aber ohne Hausarrest.

Zugegeben, das alles ist etwas gewöhnungsbedürftig. Die verordnete Zwangspause hat Spuren hinterlassen. Haben Sie sich auch schon dabei ertappt, dass Sie automatisch einen Schritt zurückweichen, wenn Ihnen Menschen nahe kommen? Wie leicht fällt es Ihnen, sich vom heimischen Fernseher loszueisen und sich stattdessen für einen Museumsbesuch zu motivieren? Sind Sie im Gegensatz zu Vor-Corona-Zeiten bereits gestresst, wenn Sie einen Termin außer Haus haben? Fehlt Ihnen die Routine, lieben Besuch zu bewirten? Über Monate haben wir uns Beschränkungen auferlegt und „Social Distancing“ praktiziert – kein Wunder, dass einem die neu gewonnenen Freiheiten schnell zu viel werden können.

Das runtergedimmte Leben wieder hochzufahren, sagen Experten, dauert eine Weile. Da hilft nur eins: Nehmen Sie sich die Zeit, die Sie brauchen. Genießen Sie Schritt für Schritt, was Sie lange vermisst haben. Vielleicht wollen Sie aber auch mal etwas ganz anderes anfangen und einen lang gehegten Wunsch in die Tat umsetzen? In puncto Reisen und Kultur können wir Sie da mit vielen interessanten Vorschlägen versorgen. Ob Sie gleich die Koffer packen oder in Ihrem eigenen Tempo planen – das bleibt ganz Ihnen überlassen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Juli und bleiben Sie trotz alledem vorsichtig.



Bernd Schneider
HERAUSGEBER



agildasmagazin



@Agil-dasMagazin



Agil-DasMagazin.de

Buchen Sie Ihren Kurzurlaub in der Nähe mit traumhaften Angeboten wie zum Beispiel der „Süßen Verführung“

DAS DORF AM SEE ...

Seehotel Niedernberg - Das Dorf am See
Leerweg • 63843 Niedernberg • 06028/999-0 • www.seehotel-niedernberg.de

Weinbau Fenn
Jahnstr. 22 – 24
63911 Klingenberg
Tel. 09372-1407
www.heinz-fenn.de

Wir laden ein zu unserer traditionellen
Häckerwirtschaft
22.-25. Juli 2021



AUSFLUGSZIELE

- 6 Städtetrip für Genießer
- 7 Zurück ins pralle Leben

FRANKEN

- 8 Radel- und Wandergenuss in und um Oettingen
- 9 Mit dem Fahrrad an fränkischen Flüssen und Seen entlang
- 10 Rothenburg ob der Tauber
- 11 Dinkelsbühl
- 12 Feuchtwangen

FRÄNKISCHES WEINLAND

- 14 Dettelbach, Iphofen, Kitzingen
- 15 Abwechslungsreiche Landschaft und traumhafte Ausblicke



- 16 Entdecke die Vielfalt

- 17 Weingut Römmert und Sonnenhotel

ODENWALD

- 18 NaTourBus startet in die neue Saison!
- 19 Erlebe Erbach!
- 20 Natur entdecken rund um Buchen
- 21 Rad- und Wanderparadies am Neckar

ODENWALD/SPESSART

- 22 Spaß & Erholung mit der ganzen Familie!
- 23 Da bleibt, wer Lust hat, mit Sorgen zuhause
- 25 Das Tor zum Spessart und Schneewittchenstadt

HÖHENVERSTELLBARE BETTEN FÜR MÜHELOSES AUFSTEHEN

www.betten-zellekens.de

Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt Upper Eastend
 Sandgasse 6, 60311 Frankfurt Stadtmitte
 Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg

Blick auf die oberhalb der Stadt Braubach gelegene Marksburg

SAARLAND

- 26 Der grüne Norden
- 28 Der Baumwipfelpfad Saarschleife
- 29 Wandern in Merzig

EIFEL

- 30 Schroffe Felsen, weite Wälder und glitzernde Seen

ENTLANG DES RHEINS

- 32 Natur und Kultur pur
- 33 Wanderstadt Boppard
- 34 Die Loreley / Bingen am Rhein
- 35 Stiftung Sayner Hütte

VOGTLAND

- 36 Bad Elster
- 38 Kulturbetriebe der Stadt Plauen

ERZGEBIRGE

- 40 Welterbe mit Höhen und Tiefen
- 41 Deutsches Uhrenmuseum Glashütte
- 42 Johannegeorgenstadt – jüngste Bergstadt des Erzgebirges
- 44 Schwarzenberg – einfach sagenhaft
- 46 Heilsame Auszeit im Erzgebirge

KYFFHÄUSER REGION

- 47 Faszination Südharz Kyffhäuser
- 48 Sondershausen - Im Herzen Musik
- 49 Staunen, Entspannen, Geniessen in Bad Frankenhausen
- 50 Kunsthaus Meyenburg
- 51 Panorama Museum

THÜRINGEN

- 52 Lauscha
- 53 Eisenach am Fuße der Wartburg
- 54 Landestheater Eisenach / Lutherhaus
- 56 Grünes im Quadrat

WANDERREISEN

- 58 Wandern in den Alpen

ESSEN & TRINKEN

- 60 Rezepte: Fruchtig, süß, erfrischend!

SERVICE

- 62 Impressum / Bestellschein

ONLINE-SHOP  WWW.BIRKENHOF-BRENNEREI.DE



TRADITIONELL

FEINE SPIRITUOSEN

holz fassgereift

Birkenhof
WILL
brennen
selbst
Brennerei
seit 1848

Auf dem Birkenhof · Nistertal · F 02661 982040 · info@birkenhof-brennerei.de

Städtetrip für Genießer

Wiesbaden war schon im 19. Jahrhundert als Weltkurort und mit seinen 26 heißen Quellen als „Stadt der heißen Quellen“ bekannt. Die Metropole bietet prachtvolle historische Bauten, einen großen Kurpark, ausgedehnte Grünanlagen, vielerlei schöne Museen: Ein ideales Ziel für einen Wochenendtrip oder auch für einen längeren Urlaub. Mit seinen prächtigen Villenvierteln ist Wiesbaden ausgewiesen als eine der wohlhabendsten und zukunftsreichsten Citys der Republik.

Das Kulturangebot ist ebenso reichhaltig, es beginnt bei den berühmten Sammlungen des Museum Wiesbaden und reicht über zauberhafte Konzerte im Kurhaus. Zum Flanieren lockt die Wilhelmstraße mit ihren vornehmen Geschäften genauso wie das Bowling Green und der sich anschließende große Kurpark mit seinen mächtigen Bäumen oder die Altstadt mit ihren charmanten Straßencafés und kleinen Fachgeschäften, von originell bis exklusiv.

Das Kurhaus empfängt Besucher in einem eindrucksvollen Foyer mit einer 21 Meter hohen Kuppel. Imposante Säulen und prachtvolle Säle erzeugen den Charme der Belle Époque – es gehört zu den schönsten Gebäuden in Wiesbaden und beherbergt eine der schönsten und ältesten Spielbanken Europas. Eingebettet ist es in üppiges Grün und ein Ensemble weiterer historischer Bauten. Nebenan liegen etwa das barocke Hessische Staatstheater mit den Theater-Kolonnaden oder der Nassauer Hof am Kaiser-Friedrich-Platz. Der Schlossplatz mit altem und neuem Rathaus, die schöne Marktkirche und das ehemalige Schloss der Herzöge von Nassau sind eindrucksvolle sehenswerte Beispiele historischer Wiesbadener Baukultur.

Eine ebenso bequeme wie unterhaltsame Art Wiesbaden zu entdecken ist eine Rundfahrt mit der „Thermine“. Auf lustige und unterhaltsame Weise werden die Sehenswürdigkeiten und ihre Historie entlang der Strecke mit einem Augenzwinkern kommentiert. Für Ihre Sicherheit nach Corona hat Herr Wagner, der Betreiber, aufs Beste gesorgt: „Eine hervorragende Entlüftungsanlage wurde installiert und Sie können sicher sein, dass jeder Mitfahrer die Handdesinfektion genutzt hat.“

Auch die 1888 erbaute, mit Wasserballast betriebene Nerobergbahn bringt Besucher bequem hoch zum Gipfel. Der 245 Meter hohe Neroberg thront über Wiesbaden und ist von einem Aussichtstempel gekrönt. Der Monopteros-Tempel bietet bei klarem Wetter Panoramablicke bis hin zum Odenwald. (hjh)



Foto: AdobeStock / ©Sina Ertmer





Taglich ab Markt
(GEGENÜBER TOURIST-INFO):

TOUR DE
WIESBADEN



TEL: 0611–58 93 94 64

WWW.THERMINE.DE

ZURÜCK INS PRALLE LEBEN

Kaum Verhaltensänderungen

Es ist die Frage, die sich viele Menschen stellen: Gibt es nach Überwindung der Pandemie eine Rückkehr zum gewohnten Leben? Oder werden die Bundesbürgerinnen und Bundesbürger nach dem Ende der Einschränkungen freiwillig auf größere Ansammlungen verzichten? Etwa bei Konzerten, in Bars und Discos, auf den Plätzen und in den Parks der Großstädte. Oder stürzt man sich vielleicht sogar erst recht ins Vergnügen wie im Berlin der 20er-Jahre des letzten Jahrhunderts? Eine aktuelle repräsentative Kantar-Umfrage unter jungen Bundesbürgern zwischen 14 und 20 Jahren erbrachte einen ersten Fingerzeig. Knapp die Hälfte der Befragten glaubt, dass die Menschen Parks, Museen, Kinos und Restaurants nach der Pandemie häufiger besuchen werden als zuvor, 39 Prozent gehen von einer gleichbleibenden Besuchsfrequenz aus. Und nur 14 Prozent meinen, dass öffentliche Plätze seltener aufgesucht werden als davor.

Grüne Oasen genießen hohe Wertschätzung

Die Umfrage ist vom Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) anlässlich des 51. Internationalen Jugendwettbewerbs „jugend creativ“ zum Thema „Bau dir deine Welt!“ in Auftrag gegeben worden. Dabei ging es auch um die Frage, was den jungen Leuten bei der Umgestaltung einer Stadt am wichtigsten wäre. 96 Prozent würden mehr Grün in die Stadt bringen. 89 Prozent möchten die Stadt fahrradfreundlicher machen, 86 Prozent würden kulturelle Einrichtungen wie Museen, Theater und Kinos fördern und 85 Prozent für flexible Gemeinschaftsräume zum Wohnen, Lernen und Arbeiten sorgen. Die Studie bestätigt also, welche hohe Wertschätzung urbane Grünflächen genießen. Sie dienen als Erholungsraum, schaffen Ruhezeiten und bieten ein Stück Natur mitten in der Stadt. Die Umfrage wollte von den

jungen Menschen auch wissen, wo sie in naher Zukunft leben möchten. Rund ein Drittel bevorzugt eine ländliche Umgebung, 22 Prozent zieht es in eine Kleinstadt. Für etwa ein Viertel ist das Leben in einer kleinen Großstadt mit 100.000 bis 500.000 Einwohnern erstrebenswert, und für eine Großstadt mit mehr als 500.000 Einwohnern würde sich jeder Fünfte entscheiden.

(djd)



Foto: djd/BVR/Getty Images/walix



Die Vogelinsel im Altmühlsee ist ein 200 Hektar großes Naturschutzgebiet mit einer Aussichtsplattform zur Vogelbeobachtung.

Der über 170 Jahre alte Ludwig-Donau-Main-Kanal gilt als historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst. ▼



Kratzmühlsee



Foto: djf/fränkischer WasserRadweg/Eisenschink

Foto: djf/fränkischer WasserRadweg/Andreas Hub / Iolif

Foto: djf/fränkischer WasserRadweg/Gasthof Hotel Krone/Robert Sammler

Radel- und Wandergenuss in und um die charmante Residenzstadt Oettingen

Idyllisch schmiegt sie sich an den ansteigenden nördlichen Rand des einmaligen Ries-Meteoritenkraters: die charmante Residenzstadt Oettingen i. Bay.!

Diese Lage macht die Stadt für Radel- & Wanderfreunde interessant und ist ein idealer Ausgangspunkt für entsprechende Ausflüge. Egal, ob es eine sportlich anspruchsvolle oder eine gemütliche Tour für die ganze Familie sein soll, in Oettingen und Umgebung findet sich für jeden Geschmack ein weitreichendes, abwechslungsreiches und vor allem gut erschlossenes Radwegenetz. Es zieht sich durch den Geopark Ries und entlang der Wörnitz, wo es herrlich eben dahin geht. Der 106 km lange Wörnitzradweg führt von der Quelle durch historische Städtchen wie Oettingen bis zur Flussmündung in die Donau. Etwas anspruchsvollere Routen führen im Randbereich des Rieses bis in die Hahnenkammregion oder zum Hesselberg. Reizvolle Stationen liegen entlang der Strecken und lassen sie so zu einem Genuss werden.

Auch Wanderer kommen auf ihre Kosten. Zu empfehlen sind die beiden TOP-Wanderwege um Oettingen: Der Fürstenweg führt entlang ehemaliger Herrschaftsgebiete der Fürsten zu Oettingen-Spielberg, vorbei am Jagdschloss Hirschbrunn und am Residenzschloss Oettingen. Auf dem Wörnitztal-Riesrandweg folgt man einer idyllischen Route mit herrlichem Ausblick auf den Ries-Meteoritenkrater.



Schloss Hirschbrunn



Stadtansicht mit Riesblick



Radfahren



Wohnmobilstellplatz



Blick vom Roßfeld

Weitere Informationen:
Tourist-Information Oettingen
Schloßstraße 36
86732 Oettingen i. Bay.
Tel. 09082-709 52
tourist-information@oettingen.de
www.oettingen.de

Fotos: Stadt Oettingen / © Barbara Binder, Werner Rensing

ZWISCHEN WASSERSTRASSEN UND BURGROMANTIK

Mit dem Fahrrad an fränkischen Flüssen und Seen entlang

Um sich frischen Wind um die Nase wehen zu lassen, steigen immer mehr Deutsche im Urlaub auf das Fahrrad. Beste Voraussetzungen bieten gut ausgebaut und beschilderte Fahrradwege wie der Fränkische WasserRadweg. Auf rund 460 Kilometern schlängelt sich die Rundtour zumeist an Fluss- und Seeufern entlang durch die Mitte Bayerns. Zwei Querverbindungen im Fränkischen Seenland bieten die Möglichkeit, zwischen Ost- und West-Strecke zu variieren. Unterstützung bei der Planung erhalten Radler unter www.fraenkischer-wasserradweg.de. Hier gibt es Hinweise auf Unterkünfte und E-Bike-Ladestationen sowie Informationen zu An- und Abreise. Wem die Online-Tipps nicht ausreichen, kann sich dort auch ein kostenloses Serviceheft mit Ortsbeschreibungen, Etappenvorschlägen und Detailkarten bestellen. (djd)

Kipfenberg erleben

Entdecken Sie die Mitte Bayerns beim Radeln und Wandern auf vielfältigen Wegen oder bei Kanutouren auf der Altmühl! Eingebettet in die Landschaft des Naturpark Altmühltal bietet Kipfenberg viel Abwechslung: Museen rund um Römer, Bajuwaren und die Fastnachtsfigur Fasenickl, Freizeitspaß sowie traditionelle Märkte und Feste zum Mitfeiern.

www.kipfenberg.de



Radeln & Wandern im Paradies

- ◆ Übernachtung im Komfortzimmer, Kategorie nach Wahl u. Verfügbarkeit
- ◆ Reichhaltiges Vitalfrühstück vom Buffet, abends 3-Gang-Verwöhnen
- ◆ Picknick-Lunchpaket für Ihre Rad-/Wandertour am Tag Ihrer Wahl
- ◆ Nutzung des Erlebnisschwimmbads mit Saunalandschaft, inkl. wohltuende Fußreflexzonenmassage in unserem „Club Vital“

Parkhotel Altmühltal GmbH & Co. KG | Zum Schießwasen 15
91710 Gunzenhausen | 09831 504-0 | www.aktiv-parkhotel.de

GESCHICHTE IN ALLEN GASSEN

Bei Führungen wird Weißenburgs Geschichte lebendig.

In Weißenburg erkunden Sie die Altstadt mit der Dame Preu und ihrer Magd und unternehmen in den Thermen eine Zeitreise mit Livia, der Frau des Thermenpächters. Die Touren mit „Zeitzeugen“ und viele weitere spannende Führungen – zum Beispiel durch das RömerMuseum oder die Hohenzollernfestung Wülzburg – sind für Gruppen zum Wunschtermin buchbar.

Außerdem werden auch zahlreiche öffentliche Führungen angeboten.
Fragen Sie nach!

Weißenburger Höhepunkte: RömerMuseum mit Römerschatz / Bayerisches Limes-Informationszentrum / Römische Thermen & Kastell *Biriciana* / Stadtmauer mit 38 Türmen / ReichsstadtMuseum / Hohenzollernfestung Wülzburg

Infomaterial jetzt kostenlos bestellen!

Tel. 09141/907-124

tourist@weissenburg.de

WEIßENBURG
in Bayern



www.weissenburg.de

DIE ROMANTISCHEN FACHWERKSTÄDTE ZWISCHEN FRANKFURT, STUTTGART UND NÜRNBERG

Rothenburg ob der Tauber



Fotos: © Rothenburg Tourismus Service, W. Pfitzinger

Die Stadt bietet mit ihrer Fachwerkromantik, dem imposanten Rathaus am Marktplatz und der Jakobskirche im Zentrum eine Vielzahl an eindrucksvollen Sehenswürdigkeiten. Rothenburg ist rundum umgeben von einer begehbaren Stadtmauer – ein lebendiger Ort mit über 50 kleinen, familiengeführten Hotels und Pensionen mitten in der Altstadt. Auf den Plätzen der Stadt sowie im Burg- und im Klostergarten kann man prima die Seele baumeln lassen. Von hier aus ist zudem die Natur des Taubertals nicht weit. Die Tauber fließt hier noch als kleiner Bach durch die Weinberge gen Main, an den Ufern finden sich Biergärten, Wanderrouen mit kulturellen Höhepunkten sowie die idyllische Kulturlandschaft der Seitentäler.

Wer durch die Gassen der Altstadt schlendert, der stößt auf unzählige kleine Läden und Boutiquen, die mit großer handwerklicher Fähigkeit aufwarten: ein Töpfer begrüßt die Gäste in der Rödergasse, am weltbekannten Plönlein wird Mode erdacht und geschneidert, nebenan verkauft ein Rothenburger Winzer seine Weine und man kann dem Bonbonmacher bei der Herstellung über die Schultern blicken. Echte Handwerkskunst bieten die Bäcker und Konditoren Rothenburgs: frisches Brot, leckere Kuchen aus regionalen Zutaten und die bekannten Schneeballen – ein Gebäck aus Mürbeteig – werden in den Backstuben der Altstadt hergestellt.

Wer mehr über die Altstadt erfahren möchte, sollte sich die Familienführung „Mach’s mal halblang“ (50 Euro) reservieren. Bis zu sechs Erwachsene (Kinder frei) können auf einer kompakten Runde durch Rothenburg alles über die Türme, Tore und Legenden der Altstadt erfahren. Wer das Besondere sucht, kann mit den Gästeführern auch Einblicke hinter die Kulissen der Stadt vereinbaren (gegen Aufpreis).

Hinter die Kulissen darf der Besucher auch beim Angebot der „Rothenburger Gartenparadiese“ blicken. Neben den öffentlichen Gärten Rothenburgs sind hier auch herrliche Privatgärten beschrieben, deren Besitzer gern Gäste empfangen und Einblicke in die Gärten gewähren. Die Broschüre können Sie via garten@rothenburg.de bestellen und dann auch die gewünschten Termine in den Gärten vereinbaren.

Rothenburg Tourismus Service, Marktplatz 2, 91541 Rothenburg ob der Tauber
www.rothenburg-tourismus.de, info@rothenburg.de, Tel. 09861 404800

Dinkelsbühl

Bereits von Ferne zeichnet sich die Silhouette der Stadt mit dem mächtigen Münster St. Georg ab. Türme und Tore umgeben eine der „am besten erhaltenen mittelalterlichen Städte Deutschlands“, wie Kunsthistoriker sagen. Ein Wochenmagazin kürte die Altstadt sogar zur schönsten im Lande: ein Geheimtipp und „Zeitreiseziel“ so die Redaktion. Andere finden hier ihren „Traumort“, wie das Magazin GEO.

Dinkelsbühl ist zu jeder Jahreszeit außergewöhnlich reizvoll: in Blütenwolken gehüllt im Frühjahr, sommerfarben bunt zur Kinderzeche im Juli, nostalgisch schwelgend zum Tag des offenen Denkmals im September, leuchtend golden zur Fisch-Erntewoche im Herbst und lichterglänzend festlich zur Advents- und Weihnachtszeit.

Gäste aus aller Welt genießen den Charme des Städtchens, genießen den Spaziergang im Grünen rund um die alten Befestigungsanlagen, auf der Suche nach dem „Mauergeist“, oder lassen im „Haus der Geschichte – von Krieg und Frieden“ 800 Jahre reichstädtischer Geschichte wieder lebendig werden. In den Gewölben im Keller führt die Dokumentation über Folter und Verfolgung der „Hexen“ zurück in die dunklen Zeiten der Märchenstadt. Den Kontrapunkt setzt das Museum 3. Dimension in der Stadtmühle, das u.a. optische Illusionen und Holografien präsentiert.



Das Landestheater bietet rund ums Jahr abwechslungsreiche Unterhaltung und mit den Sommerfestspielen im Garten am Wehgang einen Publikumsmagneten. Die Dinkelsbühler Knabenkapelle und die Berufsfachschule für Musik geben musikalisch den Ton an, zahlreiche bildende Künstler fanden und finden immer wieder den Weg nach Dinkelsbühl.

Gut markierte Rad- und Wanderwege führen rund um die Stadt durch typisch fränkische Dörfer und die sanft hügelige Landschaft, vorbei an zahlreichen Weihern. Im Sommer ist das nostalgische Flussbad an der Wörnitz ein Highlight. Bei all diesem Erbe schafft Dinkelsbühl mit ungezwungener Leichtigkeit die Verbindung mit dem Heute: Wer hier zu Gast ist, ist mittendrin in schönstem fränkischen Lebensgefühl.

Foto: Touristik Service Dinkelsbühl / © David-Haas



DINKELSBÜHL

Schönste Altstadt Deutschlands (FOCUS)

EIN MALERISCHES GESAMT-KUNSTWERK

Bunte Fachwerkhäuser, enge Seitengassen umgeben von einer vollständig erhaltenen Stadtmauer und der nostalgische Charme des historischen Städtchens bieten das gewisse Etwas.

Ob Tagesausflug oder zu einer Veranstaltung, ob als Gruppe oder individuell, Dinkelsbühl ist immer eine Reise wert.

TOURISTIK SERVICE DINKELSBÜHL - täglich geöffnet
Telefon 09851-902440 | www.tourismus-dinkelsbuehl.de



Feuchtwangen

Facettenreiche Festspielstadt mit fränkischem Flair

Die malerische Landschaft um die Kreuzgangstadt mit Wäldern und Wiesen, sanften Hügeln, Bachläufen und Weihern ist ideal zum Wandern und Radfahren.

Rund um Feuchtwangen findet sich ein dichtes Netz an Radwegen, das zahlreiche Möglichkeiten für Rundtouren bietet. Außerdem gibt es mehrere ausgeschilderte Rundwanderwege zwischen 10 und 17 km Länge. Zum Ausgleich bietet die Kreuzgangstadt Kultur in vielen Variationen und lädt zum Genießen fränkischer Gastfreundschaft ein: Festspiele unter freiem Himmel, Museen, historische Gebäude und eine gewachsene, fränkische Wirtshauskultur.

Wer kulinarische Köstlichkeiten liebt, findet reichlich Auswahl: Verführerische Pralinen, handgeschöpfte Schokoladentafeln, Leckerbissen aus dem Urgetreide Emmer, Fisch- und Wildgerichte und natürlich typisch fränkische Spezialitäten.



Foto: Ti Feuchtwangen / ©Thomas Linkel



Foto: Ti Feuchtwangen / ©Thomas Linkel



Foto: Ti Feuchtwangen / ©Thomas Linkel



Foto: Ti Feuchtwangen / ©Andreas Strunz

Tourist Information
 Feuchtwangen, Marktplatz 1,
 91555 Feuchtwangen, T 09852 904-55,
 Mail: touristinformation@feuchtwangen.de,
www.tourismus-feuchtwangen.de



GENIESSEN, VERWEILEN, WOHLFÜHLEN Eine Region voller Idylle

Kleine romantische Dörfer und intakte Natur zeichnen das Frankenland aus. Hier nehmen sich die Menschen noch Zeit zum Plaudern sowie zum Genießen der regionalen Spezialitäten und selbst gebrauten Biere. Ein guter Ausgangspunkt ist die Marktgemeinde Ebersfeld in der Region Obermain Jura. Direkt von hier aus kann man zum Beispiel eine entspannte Wanderung auf dem Brauereiweg unternehmen. Auf dem acht Kilometer langen Rundweg laden gleich drei urige Brauerei-Gasthöfe mit Biergarten und Sonnenterrasse zur durstlöschenden Pause ein. Wer die fränkische Idylle in allen Facetten kennenlernen möchte, kann außerdem an geführten Wanderungen teilnehmen oder auf einem der Keltenwege Interessantes zur Geologie, Archäologie und Geschichte erfahren. Weitere Infos unter www.ebersfeld.de/tourismus. (djd)

Foto: djd/Obermain Jura/Angela Francisca Endress



Foto: djd/Markt Ebersfeld/Christian Lietzmann



BESUCHEN
SIE
UNSERE
STADTFÜHRUNGEN

OCHSENFURT

RADELN & WANDERN

BIER & WEIN

AKTIV SEIN



Stadt
Ochsenfurt



MainDreieck
fränkisch. weltoffen. lebendig.

Tourist Information Ochsenfurt | Hauptstraße 39 | 97199 Ochsenfurt
Tel: (0) 9331 5855 | E-Mail: tourismus@stadt-ochsenfurt.de | www.ochsenfurt.de



Fotos: Andreas Hub

AUF „SCHUSTERS RAPPEN“ IN UND UM DETTELBACH

Dettelbach ist ein optimaler Ausgangspunkt für Wanderer, Radfahrer und kulturinteressierte Gäste. Die Weinstadt ermöglicht die perfekte Grundlage für einen gelungenen Aufenthalt. Neben der Altstadt mit ihrer rundum begehbaren Stadtmauer mit über 30 Türmen und 2 Toren, der Wallfahrts- und Stadtkirche sowie dem eindrucksvollen Rathaus bieten die Dettelbacher TraumRunden beim Wandern eine abwechslungsreiche Landschaft und tolle Ausblicke auf den Main und die Weinberge. Im Stadtteil Neues am Berg, durch den eine zweite TraumRunde führt, blickt man auf die komplette Mainschleifenlandschaft. Für das leibliche Wohl lädt zum Brotzeitmachen und Schöppeln an einer Aussichtshütte die „Dettelbacher Picknick Steige“ ein. Diese liefern Winzer auf Wunsch direkt in die Weinberge.

Weitere Informationen: Tourist Info im KUK Dettelbach, Rathausplatz 6, 97337 Dettelbach, Tel. 09324 3560, tourismus@dettelbach.de, www.dettelbach-entdecken.de

LANDPARTIE NACH IPHOFEN

Nach Iphofen fahren, die Natur genießen und Genuss mit nach Hause nehmen: Herrliche Weinberge, Wald und Wiesen sowie eine historische Altstadt mit komplett erhaltener Stadtmauer, Weingütern und kleinen Lädchen laden zu einer Entdeckungstour für alle Sinne ein. Auf traumhaften Pfaden durch Weinlandschaft, Wald und über Wiesen wandern, eintauchen in die Natur und vom Alltag abschalten, das bieten die kleinen und großen Wandertouren rund um Iphofen. Aussichtspunkte belohnen mit magischen Ausblicken und neuen Perspektiven, wie zum Beispiel am Geschichtswienberg und dem terroir f in der bekannten Weinlage Julius-Echter-Berg. Bei einem Bummel durch die Altstadtgassen entdeckt man individuelle Läden und Weingüter. Diese bieten regionale Spezialitäten, leckere Weine und Handgemachtes. Die interessante und genussvolle Kombination macht die Weinstadt Iphofen zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Weitere Informationen: Tourist Information Iphofen, Kirchplatz 1, 97346 Iphofen, Tel. 09323 870306, tourist@iphofen.de, www.iphofen.de



Fotos: michael koch



Fotos: Florian Trykowski

WANDERGENUSS ZWISCHEN FASTNACHT, WEIN UND WIESE IN KITZINGEN

Weinreben, Wald und Wiese wechseln sich auf der TraumRunde Kitzingen-Sulzfeld auf 12,3 Kilometern ab. Herrliche Aussichten auf Main und Steigerwald und wehrhafte Vergangenheiten zeichnen die Runde aus. Auf dem „Lost Place“, einem ehemaligen Militärgeländer der Amerikaner, munkt man, haben im Kalten Krieg sogar „Pershing 2 Raketen“ gelagert. Eine Stippvisite in die Innenstadt nach der Wanderung lohnt sich allemal: Der Fluss als Mittelpunkt der Stadt, die zahlreichen Sonnenstunden sowie die verwinkelten Gässchen der historischen Innenstadt erinnern auf den ersten Blick beinahe an die Toskana. Direkt am Main laden unzählige Freizeitangebote zum Verweilen ein. Wie wäre es z. B. mit einem Picknick am Stadtbalkon, dem Besuch des Deutschen Fastnacht-museums oder einem Glas besten Frankenweins beim Kitzinger StadtSchoppen?

Weitere Informationen: Touristinfo Stadt Kitzingen, Marktstraße 36, 97318 Kitzingen, Tel. 09321 208888, tourismus@stadt-kitzingen.de, www.visit-kitzingen.de

NATUR PUR

Abwechslungsreiche Landschaft und traumhafte Ausblicke genießen!

Dazu vielleicht noch eine leckere Brotzeit und ein Glas Frankenwein?
Das geht bei einer Wanderung auf den 15 TraumRunden im Kitzinger Land!



Birkensee bei Iphofen

Foto: Kitzinger Land / © Klaus-Peter Koppert

Main, Weinhänge, schattige Wälder und sanfte Hügel – all diese landschaftlichen Reize des Fränkischen Weinlands und des Naturparks Steigerwald werden mit den TraumRunden aufgegriffen. 15 TraumRunden mit über 160 km Strecke bieten Wanderern beste Bedingungen für vielseitige Touren: wenig Asphalt, naturnahe Pfade, weite Blicke und viele kulturelle Schätze auf oder neben der Wegstrecke machen die Wanderung zu einem Erlebnis der besonderen Art. Für jeden Geschmack ist etwas dabei! Die gut markierten Rundwanderwege sind zwischen sieben und 15 Kilometer lang und eignen sich als leichte bis anspruchsvolle Halbtages- oder Tagesstour. Den Wanderer erwartet eine Symbiose aus Naturerlebnis und Erholung mit schönen Einkehrmöglichkeiten – zum Genießen, Durchatmen und Glücklichein.

Natur und Kultur auf den Spuren

Die Touren führen durch Weinberge, oft vorbei an tollen Aussichtspunkten, die sich entlang der Wegstrecke befinden, wie zum Beispiel dem Frankenblick bei Abtswind oder dem „terroir f“ bei Iphofen. Der Aussichtspunkt, prämiert mit der „schönsten Weinsicht Deutschlands 2012“ bei Castell, lädt zum Verweilen und Staunen ein. Highlights sind auch die Erlebnisstationen bei Dornheim, der „Liebespfad“ auf der TraumRunde Marktbreit-Obernreit oder die Ruine Speckfeld hoch über Markt Einersheim. Abstecher zur historischen Stadtmauer in Prichtsenstadt und zum Weinlabyrinth auf der TraumRunde Wiesenbronn lohnen sich allemal. Der Wein spielt auf allen TraumRunden eine große Rolle und so blickt der Wanderer oft auf Weinhänge und kann sich am Farbenspiel erfreuen oder historische Weinorte direkt entdecken.

Wandern entlang der TraumRunden im Kitzinger Land



Foto: Kitzinger Land / © Klaus-Peter Koppert

Ein Picknick auf der TraumRunde



Foto: Kitzinger Land / © K. Assbichler

Zeit zum Auftanken

Bei einem Fotostopp an einer der herrlichen Aussichtspunkte ist die Zeit schnell vergessen und für eine stärkende Pause empfiehlt sich die Einkehr in einer der zahlreichen Gasthäuser und Heckenwirtschaften oder ein liebevoll gerichtetes Picknick für unterwegs. Wer kein eigenes Picknick dabei hat, kann sich beispielsweise in den TraumRunden-Orten Iphofen, Kitzingen oder Prichtsenstadt noch ausstatten lassen. Den Rucksack gefüllt mit regional typischen Leckereien und dem passenden Tropfen Wein kann man an seinem „Lieblings-TraumRunden-Plätzchen“ die Seele baumeln lassen und genießen. Denn Wandern und Genuss sind KEINE zwei Paar Stiefel!

Karten und Tipps

Alle Rundwege sind in der Broschüre „TraumRunden – Wanderglück im Kitzinger Land“ mit detaillierten Karten, Höhenprofil und vielen Tipps zusammengefasst. Einen schnellen Überblick über die Touren inkl. GPS-Download und aktuelle Informationen liefert zusätzlich das Tourenportal Kitzinger Land. Die Broschüren zu den TraumRunden fordern Sie gerne kostenfrei beim Dachmarketing Kitzinger Land an.

Dachmarketing Kitzinger Land
Kaiserstr. 4, 97318 Kitzingen
Telefon 09321 / 928-1104
tourismus@kitzingen.de
www.wanderglueck-kitzingerland.de



**Entdecke die Vielfalt.
Entdecke die Führungen.**

Regelmäßige Führungen – Mai bis Oktober

- 1. Fr. im Monat: Kirchenführung in der Wallfahrtskirche Maria im Sand
- 1. Fr. im Monat: Museumsführung im Museum Pilger & Wallfahrer
- Jeden Sa.: „Wenn Pflastersteine reden könnten ...“ – Regelmäßige Stadtführung für Einzelgäste
- 1. So. im Monat: Weinbergsführung mit Verkostung
- 2. So. im Monat: Einmal Mittelalter und zurück – Die Rathausführung
- 3. So. im Monat: Naturgenuss mit dem Rad
- 4. So. im Monat: Rätselhafter Stadtmauerrundgang

Anmeldung: tourismus@dettelbach.de oder 09324 3560
Weitere Informationen: www.dettelbach-entdecken.de

   **dettelbach**
www.dettelbach-entdecken.de
historische.weinstadt.dettelbach

Wein. Kultur. Erleben.



 hotel ★★★★★
melchior
park
wuerzburg

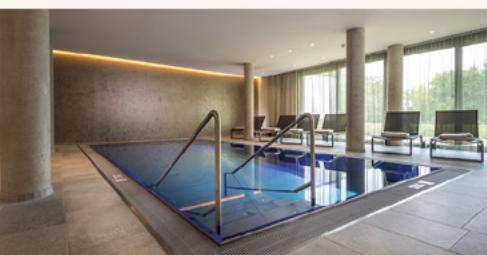
Das 4-Sterne-Superior Hotel Melchior Park liegt in unverbaubarer Lage mit herrlichem Blick auf Würzburg. Das

Hotel ist komplett barrierefrei gebaut und bietet insgesamt 118 Zimmer in den Kategorien Standard, Executive und Junior-Suiten an. Zusätzlich verfügt das Hotel über 2 behindertenfreundlich ausgestattete Zimmer.

Umgeben von einem parkähnlichen Garten, bietet das Haus einen stilvollen und inspirierenden Rahmen für Ihre Tagungen, Seminare, Workshops und Familienfeiern. Der „Blaue Saal“ beherbergt den Veranstaltungsraum mit 250 Plätzen. Im Restaurant erwartet Sie eine erfrischend junge Mischung aus fränkischen, innovativen

Klassikern und internationaler Küche. Das „Front Cooking“ bietet Ihnen immer frisch zubereitete Gerichte.

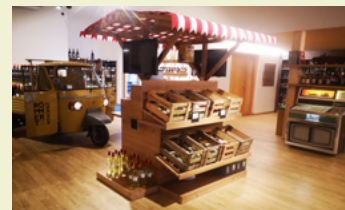
Von dem Wellness-Bereich aus haben Sie herrlichen Blick in den Park. Das Schwimmbad hat einen 4 x 8 m großen Innenpool mit Gegenströmung. Die finnische Sauna, das Dampfbad und die Biosauna laden zur Entspannung ein. Zusätzlich steht Ihnen eine hochmoderne Indoor Golfanlage zur Verfügung.



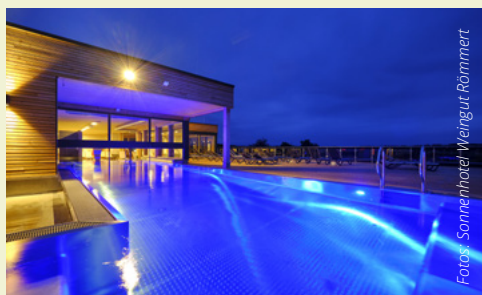
Weingut Römmert und Sonnenhotel

Wer in Römmerts Weinwelt eintritt, der trifft auf eine Vinothek der Superlative, die zu dem beeindruckenden Neu- und Umbau des 100 Jahre alten Weinguts gehört. Dort wurden auf 600 Quadratmetern ein großzügiger Verkostungsbereich, fantasievolle Weinerlebnisräume und eine Weingarten-Lounge eingerichtet. Das Thema Wein wurde künstlerisch in Szene gesetzt, soweit das Auge reicht. Auch die Weinlinien des Weinguts wurden in der Vinothek visualisiert: So dienen eine Piaggio Ape oder ein knallgelber Pac-Man-Flipper als Regale für spritzige Seccos und die junge Weinedition. Die modernen Klassiker treten in einer Reihe mit bekannten Gemälden auf, während das neue Franken an einem Marktstand dargeboten wird und die Premium-Weine an einem lederbezogenen Safe lehnen.

Das Herzstück und absolutes Muss der WeinWelt ist das WeinSensorikum. Das ist ein Ort, um Wein mit allen Sinnen zu erleben, und zwar dort, wo Wein entsteht. Die Räume und Schaufenster im Weingut Römmert bieten einen einzigartigen Blick auf und hinter das Winzerhandwerk. Das reicht vom Rundgang durch die Geschichte bis hin zur Hightech-Kelterhalle, in der über 20 Hektar Reben veredelt werden. Dabei gilt es natürlich, die elementaren Fragen zu erklären, etwa wie der Wein in die Flasche kommt und was die Fränkischen Weine so besonders macht. Aber es gibt auch außergewöhnliche Projekte zu bestaunen. So konnte im letzten Jahrgang nicht nur gezeigt werden, dass Musik einen Einfluss auf den Gärprozess beim Wein hat, sondern auch, dass es Unterschiede zwischen verschiedenen Musikrichtungen gibt. Unterschiede, die man in einer Blindverkostung selbst erfahren kann! Wer an einer Führung teilnimmt, darf sich auf einen Erlebnisrundgang freuen. Um das Thema Wein wirklich voll und ganz zu erleben und zu genießen, bekommen Besucher abgestimmt auf die Tour einen Sekt und vier Weine zum Verkosten. Die Führungen durch das WeinSensorikum finden täglich zu festen Zeiten statt. Ebenso kann ein privates Weintasting für Gruppen, Familienfeiern oder als Mitarbeitererevents/Weihnachtsfeiern individuell gebucht werden.



Weingut Römmert | Erlachhof 1 | 97332 Volkach, Tel. 09381 7183200 | info@weingut-roemmert.de | www.weingut-roemmert.de
 Öffnungszeiten: Mo – Sa 10 – 18 Uhr, So und Feiertag 9 – 16 Uhr
 Führung Weinsensorikum inkl. Weinprobe: Mo – Sa 16 Uhr, So und Feiertag 14 Uhr (Um Voranmeldung wird gebeten)



Fotos: Sonnenhotel Weingut Römmert

Das frisch mit vier Sternen zertifizierte Sonnenhotel Weingut Römmert setzt weiter auf sein modern und leicht interpretiertes Wein-Gesamtkonzept: Rebenholz, raumhohe Motivbilder der Künstlerin Ameli Neureuther, Wein-Treatments im Spa, Weinfässer und Weinflaschen sowie andere stilvolle Accessoires sind fantasievoll ein- und umgesetzt worden. Die 104 klimatisierten Zimmer und Suiten haben eine Größe von rund 20 bis 40 Quadratmetern und einen teils atemberaubenden Blick weit über Volkach und die Weinberge. Die Zimmer sind mit kostenfreiem WLAN ausgestattet, die Erstbefüllung alkoholfreier Getränke aus der Minibar ist ebenso bereits im Preis inklusive. Der über 900 Quadratmeter große Wellnessbereich überzeugt durch einen durchschwimmbaren Innen- und Außenpool sowie mehrere Saunen. Die Auswahl reicht von einem wohltuenden Dampfbad über eine Bio-Sauna sowie eine finnische Sauna bis hin zur Infrarotsauna. Abgerundet wird das Wellnessangebot durch Massagen und Anwendungen. Die Liegeflächen auf der Dachterrasse bieten einen fantastischen Blick über die angrenzenden Weinberge. Auf der Sonnenterrasse und im Restaurant inmitten der Weinberge werden fränkisch-regionale Spezialitäten mit den korrespondierenden Weinen vom benachbarten Weingut serviert. Der attraktive Tagungsbereich besteht aus sieben, teils kombinierbaren Räumen für bis zu 190 Personen.

Sonnenhotel Weingut Römmert | Erlachhof 1a | 97332 Volkach | www.sonnenhotels.de





**Einkehren
im Grünen!**

Fam. Schäfer – Ohrnbach 5
63937 Weilbach OT Ohrnbach
Telefon 093 73/14 13 - Fax 093 73/45 50
info@gasthof-ohrnachtal.de
www.gasthof-ohrnachtal.de
Mittwoch Ruhetag

Auch die NaTourBusse sind, wie alle anderen Omnibusse und taxOMobile im Odenwaldkreis, mit einem individuellen QR-Code für die Nutzung der luca-App ausgestattet. Die OREG rät daher allen NaTourBus-Fahrgästen, sich beim Einsteigen freiwillig über die kostenlose luca-App für die Dauer der Fahrt einzuloggen.

Herzlich Willkommen




Saisonale Spezialitätenwochen
Boxbrunn 8
63916 Amorbach
Telefon: 093 73-14 35
E-Mail: bayerhofboxbrunn@aol.com

NATOURBUS

Ohne Fahrradanhänger zwischen Michelstadt und Miltenberg

Am 22. Mai startete der NaTourBus in die neue Saison! Nach wie vor pendeln die beiden NaTourBus-Linien 50N (Eberbach – Beerfelden – Erbach – Michelstadt) und 40N (Michelstadt – Miltenberg) im Zweistundentakt an Wochenenden und hessischen Feiertagen durch den südöstlichen Odenwald, zwischen Neckar, Mümling und Main.

Ohne Radanhänger nach Miltenberg

Der NaTourBus spricht seit seinem Re-Start im Jahre 2008 insbesondere Wanderer und Radfahrer an, die die steilen Anstiege bequem im Bus zurücklegen und die Fahrräder auf dem mitfahrenden Anhänger sicher verstaut wissen. In diesem Jahr kommt es beim Fahrradtransport allerdings zu erheblichen Einschränkungen, an denen ausnahmsweise die Corona-Pandemie keine Schuld trägt. Vielmehr machen mehrere Baustellen auf der Bundesstraße 47 zwischen Michelstadt und Amorbach dem NaTourBus einen Strich durch die Rechnung. Statt wie gewohnt zwischen Michelstadt, Amorbach und Miltenberg zu pendeln, ist die Linie 40N in diesem Jahr zu einer Umleitungstrecke über Vielbrunn und das Ohrnbachtal gezwungen. Infolgedessen verkehrt die Linie 40N in diesem Jahr ohne Fahrradanhänger und legt auch keinen Abstecher nach Amorbach ein!

Der Radanhänger kommt stattdessen 2021 ausschließlich auf der Strecke zwischen Eberbach, Beerfelden, Erbach und Michelstadt zum Einsatz. Hier ändert sich nichts für Radfahrer: Die Velo-Mitnahme ist auch in diesem Sommer kostenfrei; das Be- und Entladen der Räder beschränkt sich auf die Haltestellen Eberbach „Bahnhof“, Gammelsbach „Post“, Beerfelden „Bikepark“, Beerfelden „Bahnhof“, Hetzbach „Bahnhof“, Erbach „Bahnhof“ und Michelstadt „Bahnhof“. Wie immer erfolgt auch das Auf- und Abladen ausschließlich durch den Fahrgast. Das Fahrpersonal prüft vor der Weiterfahrt die ordnungsmäßige Sicherung der Räder.

Infomaterial

Die Odenwald-Regional-Gesellschaft mbH (OREG) hat zum Start der neuen Freizeitverkehrssaison eine neue Informationsbroschüre mit allen relevanten Fahrplänen und Preistabellen veröffentlicht. Diese liegt in der RMV-MobilitätsZentrale Michelstadt zur kostenlosen Mitnahme aus. Zudem findet sich die Broschüre auch in digitaler Form im Mobilitätsportal der OREG unter www.odenwaldmobil.de zum Download. Auf Wunsch sendet die OREG die Broschüre auch auf dem Postweg zu – eine kurze E-Mail mit eigener Anschrift an info@odenwaldmobil.de genügt!

Für Ihren Kurzurlaub im Odenwald empfehlen wir:



City Hotel Mark Michelstadt ★★

Ihr gastfreundliches Haus im Herzen des Odenwaldes.

50 komfortabel eingerichtete Zimmer stehen für Sie bereit. Genau richtig zum Entspannen nach erlebnisreichen Tagen im mittelalterlichen Städtchen Michelstadt oder nach Wanderungen in der wunderschönen Mittelgebirgslandschaft.

Ein Restaurant ist im Hause, ebenso ein Lift, so dass Sie alles ebenerdig erreichen können.

Dürfen wir Sie demnächst bei uns willkommen heißen?

City Hotel Mark Michelstadt * Friedrich-Ebert-Strasse 83-85 * 64720 Michelstadt * Tel.: 06061 700 40 * www.cityhotel-markmichelstadt.de

Für alle Fahrgäste im NaTourBus gilt in diesem Sommer natürlich die Pflicht zum Tragen eines geeigneten Nasen- und Mundschutzes während der gesamten Fahrtdauer sowie an den Haltestellen bzw. beim Verladen der Räder – ohne einen solchen geeigneten Schutz bleibt der Zutritt in den NaTour-Bus verwehrt. Die OREG rät allen Fahrgästen, sich vorab unter www.odenwaldmobil.de/corona über die aktuellen Regelungen zu informieren.

Freizeitverkehre

zwischen Neckar, Mümling und Main



RadWandern im Odenwald mit:

**NaTourBus | NeO-BUS |
NibelungenBus**

Freizeitverkehre mit kostenfreier Fahrradmitnahme. Alle Fahrpläne, Tourentipps und wichtige Informationen zu den Freizeitverkehren in Odenwald finden Sie im Mobilitätsportal:

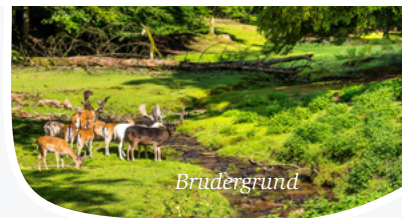
www.odenwaldmobil.de

[odenwaldmobil.de](https://www.facebook.com/odenwaldmobil.de)

Partner im BMW

OREG
odenwaldmobil.de

ERLEBE ERBACH!



Die Kreisstadt im Odenwald ist immer eine Reise wert

Umgeben von idyllischen Wäldern liegt Erbach, die Kreisstadt des Odenwaldes. Hier gibt es jede Menge zu entdecken. Egal, ob für Jung oder Alt, Sportbegeisterte oder Kulturinteressierte – die Sehenswürdigkeiten und Attraktionen der Umgebung halten für jeden etwas parat!

In Erbach erleben Sie Geschichte auf besondere Art: Im Schloss am Marktplatz können Sie neben den berühmten Gräflichen Sammlungen auch die Schätze des Deutschen Elfenbeinmuseums besichtigen. Flanieren Sie durch die Altstadtgassen mit den restaurierten Fachwerkhäusern und lauschen dem Plätschern des Flusses Mümling. Zum Verweilen lädt der Lustgarten mit der Orangerie ein. Bei einer Stadtführung werden Sie in längst vergangene Zeiten mitgenommen.

Möchten Sie lieber die wundervolle Natur genießen? Dann lassen Sie im märchenhaft anmutenden Dreiseetal doch einfach mal die Seele baumeln. Oder erkunden Sie die beeindruckende Landschaft in und um Erbach. Beim Wandern und Radfahren kommen Naturliebhaber voll auf ihre Kosten. Direkt vom Lustgarten aus gelangen Sie auf dem Wildpark-Weg in den Brudergrund. Von dort wandern Sie bis zur Mossauer Höhe und werden mit einem herrlichen Blick auf den Odenwald belohnt. Auf dem Panoramaweg laufen Sie die Mümling entlang und an der Erbachschwinde vorbei – einem geologischen Phänomen.

Wenn Sie stattdessen die Gegend mit dem Rad entdecken möchten, fahren Sie auf dem Mümlingtal-Radweg von Erbach bis zur Quelle der Mümling. Von dort können Sie weiter bis zum Neckar radeln. Auf dem Drei-Länder-Radweg wiederum können anspruchsvolle Radler ausgehend von Erbach auf insgesamt 225 km drei Bundesländer durchqueren.

Erleben Sie Erbach und seine abwechslungsreiche Umgebung!



Fotos: Erbach / © Barbara Hawlitzki



Touristik-Information Erbach und Odenwald-Laden
Marktplatz 1 [Altes Rathaus], 64711 Erbach im Odenwald
Tel.: +49 6062 64-880, Fax: +49 6062 64-889
E-Mail: tourismus@erbach.de
Internet: www.erbach.de



ODENWALD

Natur entdecken rund um Buchen

In Buchen, hier an der Nahtstelle von Odenwald und Bauland, gibt es für Jung und Alt viel zu entdecken. Entlang der Morre – von der alla hopp!-Anlage in Buchen bis zum Hollersee – schlängelt sich der Walderlebnispfad. Dieser führt rund 4 km durch den Wald zwischen Buchen und Hollerbach und ist als Rundweg angelegt. Unterwegs gibt es zahlreiche Erlebnisstationen zu erkunden. Informationen zu den Baumarten in heimischen Wäldern und zu den Besonderheiten der Landschaft runden das Walderlebnis ab. Weitere Informationen gibt es unter www.walderlebnispfad-buchen.de

Die Landschaft rund um Buchen lädt zu zahlreichen Entdeckungstouren per pedes ein. Das Angebot reicht von gemütlichen Spaziergängen im Tal bis hin zu anspruchsvollen Tagestouren. In unserer kostenfreien Wanderbroschüre haben wir sechs Wandertourenvorschläge für unterschiedliche Ansprüche zusammengestellt. Zu einer schönen Wanderung gehört natürlich auch ein Picknick dazu. Das Hotel Reichsadler in Buchen stellt auf Vorbestellung gern einen Picknickkorb mit Leckereien für Sie zusammen. Die Aktion alla hopp! ist ein Angebot für alle und verbindet Jung und Alt durch die Freude an Bewegung. Bewegung macht Spaß und gemeinsame Bewegung macht noch mehr Spaß. Die alla hopp!-Anlage umfasst einen Bewegungsparcours für jedermann, einen Kinderspielplatz, einen naturnahen Spiel- und Bewegungsplatz für Kinder im Schulalter sowie einen Bereich für jugendliche Sportler.

Die historische Innenstadt verbindet Geschichte und Modernität. Die in der historischen Altstadt gelegene Fußgängerzone ist im Jahreslauf immer wieder Schauplatz zahlreicher attraktiver Veranstaltungen und Aktionen. Gemütliche Hotels, Gasthäuser, traditionelle Cafés und gut sortierte Geschäfte laden zum Verweilen sein. Buchen und die Eberstadter Tropfsteinhöhle bilden das südöstliche Eingangstor zum UNESCO Geo-Naturpark Odenwald-Bergstraße. Unvergesslich bleiben die Eindrücke, die die Höhle mit ihrem Formenreichtum an faszinierenden Sinterbildungen hinterlässt. Im Besucherzentrum „Eberstadter Höhlenwelten“, gleich bei der Schauhöhle, werden die Besucher mit interessanten Inszenierungen zum Muschelkalkmeer und der Höhlengeschichte vertraut gemacht. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über die aktuellen Corona-Bestimmungen.

Mehrere überregionale Radwege und ein Netz von über 250 km Rundwanderwegen führen durch Buchen und laden zu Erlebnistouren ein.

Tourist-Information Buchen
Hochstadtstr. 2, 74722 Buchen (Odenwald)
Telefon 06281 2780, Fax 06281 2732
info@verkehrsamt-buchen.de, www.buchen.de



NECKARGEMÜND

Rad- und Wanderparadies am Neckar



Vor den Toren Heidelbergs an der Mündung der Elsenz in den Neckar liegt Neckargemünd, ein idealer Ausgangspunkt für Rad- und Wandertouren entlang des Neckars oder in den Hügeln des Odenwaldes. Der Neckartalradweg, der ab Neckargemünd zahlreiche mittelalterliche Burgen passiert und auch für Familienausflüge bestens geeignet ist, lädt ebenso zum Bewegen in der Natur ein wie der Neckarsteig.

Dieser qualifizierte Wandersteig, 2018 zum schönsten Wanderweg Deutschlands gekürt, führt auf insgesamt 128 Kilometern von Heidelberg bis Bad Wimpfen und bringt den Wanderer auf seiner ersten Etappe über den Königstuhl in die ehemalige „Freie Reichsstadt“ Neckargemünd, deren über 1000-jährige Geschichte er auf einem Rundgang durch die mittelalterlichen Gassen erkunden kann. Die zweite Etappe führt von Neckargemünd über die 800 Jahre alte Ruine der Burg Dilsberg, die hoch über dem Neckar thront und einen erhabenen Blick bietet. Der mittelalterliche Ortskern lohnt ebenso einen Besuch wie die historische Burganlage.

Durch seine hervorragende Erreichbarkeit mit S-Bahn, Bus oder den Schiffen der Weißen Flotte ist Neckargemünd ein attraktives Ziel für Tages- oder Wochenendausflüge.

Kontakt:
 Tourist-Information
 Neckarstr. 36, 69151 Neckargemünd
 Tel. 06223-3553
info@tourismus-neckargemuend.de
www.neckargemuend.de





Tourismus & Kultur
Hauptstr. 115
97896 Freudenberg
Tel.: + 49/ (0) 9375/920090
E-Mail: touristinfo@freudenberg-main.de
Fax: 09375/920095
www.freudenberg-main.de

FREUDENBERG

Spaß & Erholung mit der ganzen Familie!

Machen Sie Freudenberg zu Ihrem Ausflugsziel! Die staatlich anerkannten Erholungsorte Freudenberg und der Ortsteil Boxtal liegen zwischen Spessart und Odenwald am romantischsten Teil des Mains und am Wildbach. Hier kann man entspannen und gemeinsam Spaß haben: Unser „Sommerbade-Highlight“ für die ganze Familie ist der quellwassergespeiste Badesee im Seepark, mit Spielattraktionen für die Kleinen und einer riesigen Liegewiese um, mit Distanz, im Schatten zu schlummern. Für den kleinen Hunger zwischendurch oder ein leckeres Essen zum Ausklang des Tages gibt es einen Kiosk und ein Restaurant – lassen Sie sich verwöhnen. Erkunden Sie mit der Familie die Freudenburg, das Wahrzeichen der Stadt und genießen den Blick ins Maintal.

Wandern, den Geist entspannen, die Natur genießen, zusammen den Wald entdecken – bei uns ist für jede*n der richtige Weg dabei. Genießen Sie die heimische Flora und Fauna bei einem ausgedehnten Spaziergang im Seepark oder leihen Sie sich ein Stand-Up Paddel für den Surfsee, es ist herrlich, die Natur vom Wasser aus zu erleben.

Kostenfrei ist der Besuch des „rauch-Zoo“ ganz in der Nähe. Sieben Spielplätze im Stadtgebiet sorgen für Spaß und Abwechslung für unsere kleinen Gäste – Langeweile gibt es nicht!

Etwas Besonderes ist unsere Mainpromenade: Hier gibt es Abkühlung im Kneippbecken, einen duftenden Rosengarten und die Gastronomie erwartet Sie mit Leckerem aus der Küche, Kuchen, Eis und mehr. Die ganz sportlichen Radler führt „Der Sportive“ ab hier auf den Höhenzug des Odenwaldes auch zu den Ortsteilen Ebenheid und Rauenberg. Der zertifizierte Wanderweg LT2 „Romantisches Wildbachtal“ verbindet die Ortsteile Boxtal, Rauenberg und Wessental und besticht durch seine Vielfalt und Naturschönheit. Besuchen Sie die St. Laurentius Kapelle auf unserem Friedhof

mit Fresken aus dem 13./14. Jh. oder die „Fotosammlung Schuhmann“ und die Schiffsmodellsammlung. Neben Ferienwohnungen, einem Hotel, einem Gasthof (Boxtal) und einer Pension (Rauenberg) gibt es einen Campingplatz, einen Wohnmobilstellplatz und einen Jugendzeltplatz.

Informationen zur Öffnung des Badesees, allen Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten, Führungen, der Gastronomie und den Übernachtungsmöglichkeiten sind unter www.freudenberg-main.de zu finden (Buchbarkeit und Öffnungen bitte coronabedingt erfragen!)

Freudenberg am Main liegt verkehrsgünstig und ist aus dem Raum Frankfurt über die A3, die B469 und die L2310 zu erreichen. Durch die Haltestelle Freudenberg/Kirschfurt gibt es eine Bahnanbindung und einen regelmäßigen Busverkehr in Richtung Miltenberg und somit weiter nach Aschaffenburg und Frankfurt. Radler erreichen Freudenberg bequem über den „MainRadweg“.

Wertheim und Miltenberg sind von Freudenberg aus bequem zu erreichen. *Ein Besuch in Freudenberg lohnt sich!*



DA BLEIBET, WER LUST HAT, MIT SORGEN ZUHAUS

Heuer mit Verspätung, dafür aber mit gewaltiger Resonanz, fordert uns diese Liedzeile, die in der Vergangenheit den Frühling mit seinem „Wonne-monat“ Mai ankündigte jetzt im Juli auf: „Raus aus der Bude – Wir dürfen wieder“. *Fortsetzung Seite 46*



Foto: AdobeStock / ©Sina Eitner



Laufach bewegt dich!

Bei uns bleiben Sie in Bewegung, entdecken spannende Ecken, tanken Ihren Akku auf und genießen mit allen Sinnen kleine Auszeiten:

- Wandern und Radfahren
- Anbindung an die Spessartwege 1 & 2
- Gastronomie für Gaumenschmaus



Gemeinde Laufach
...einfach reizvoll.

www.laufach.de



Mildes und gesundheitsförderndes Klima und das typisch fränkische Ortsbild prägen den Luftkurort. Innerhalb der historischen Ortsmauer liegt der denkmalgeschützte Altortbereich mit seiner barocken Kirche und beschildertem Rundweg.

Entlang des Waldrandes führen reizvolle Panoramawege mit Ausblick auf den idyllischen Ort und die abwechslungsreiche Landschaft. Ein Trimm-dich-Pfad, gut beschilderte Rad- und Wanderwege sowie Mountain-Bike- und Nordic Walking-Parcours laden ein, die intakte Natur sportlich aktiv zu genießen.

Das am Wald gelegene beheizte Spessart-Freibad bietet mit seinen großen, schattigen Liegewiesen, dem Mutter-Kind-Bereich, Rutsche, Wassergymnastik und Caféterrasse abwechslungsreiches und erholsames Badevergnügen für die ganze Familie.

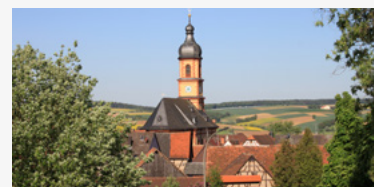


Die heimischen Gastronomiebetriebe sorgen mit ihren Köstlichkeiten aus Küche und Keller für Ihr leibliches Wohl. Die vielseitigen klassifizierten Übernachtungsmöglichkeiten lassen keine Wünsche offen. Für aktive Freizeitgestaltung sorgen Reit- und Kutschfahrtmöglichkeiten, Wassertretanlage, Minigolf und Tennisplätze.

Kulturelle Angebote wie Ausstellungen, Konzerte, Rock im Bad, Bartholomäusmarkt und Theateraufführungen runden zu jeder Jahreszeit das kulturelle Programm ab.

Der Luftkurort Mönchberg beherbergt einen Teilbereich des Projektes „Barrierefreies Walderlebnis“ – spielerisch und mit allen Sinnen Natur und Kultur erkunden.

Markt Mönchberg
Hauptstraße 44
63933 Mönchberg
Tel: 09374 979960
info@moenchberg.de
www.moenchberg.de



Gasthaus mit über 200jähriger Tradition im Herzen des Spessarts

„Zum Löwen“

● Gasthaus ● Pension ● Restaurant
● Biergarten ● Saal

Inh. Werner Völker



Wir verwöhnen unsere Gäste mit allem was Küche und Keller zu bieten haben. Auf Wunsch mit leichter Küche, vegetarischen Gerichten oder fränkischen Spezialitäten. Täglich frische Gaumenfreuden mit regionalen und saisonalen Gerichten und erlesenen Weinen aus der Region.

Elsavastraße 80 - Tel. 09374/494 - Fax 425
63863 Eschau
www.zum-loewen-eschau.de - email: info@zum-loewen-eschau.de

Donnerstags Ruhetag

Besonderer Beliebtheit erfreut sich der Spessart, der an heißen Sommertagen mit seinen schattenspendenden und sauerstoffreichen üppigen Laubwäldern lockt. Sowohl das „Räuberland“ mit seinem erfrischenden Mittelgebirgsklima, einsamen Höhen und von einladenden Wiesen gesäumten Bachtälern als auch die etwas sanfteren und milderen Spessartausläufer hinein ins Churfränkische laden Erholungssuchende ein. Das weitverzweigte und seit vielen Jahren bestens ausgebaute und gepflegte Netz an Nah- und Fernwanderwegen im Spessart sorgt dafür, dass, obwohl jetzt

viele dem „Ruf der Natur“ folgen, nirgendwo der Eindruck des Massenandrangs entstehen kann.

Die Gastronomen des Spessarts haben sich gewissenhaft auf diese besondere Saison vorbereitet. Sorgfältig ausgearbeitete Hygienekonzepte, eine erweiterte Außengastronomie in großzügig angelegten, schattigen Gartenbereichen und auf gemütlichen Terrassen, zum Teil mit Panoramablick, sorgen für Ihr Wohlergehen und Ihre Sicherheit. Auch die Beherbergungsbetriebe haben wieder geöffnet. Fragen Sie am besten Ihren Gastgeber bei der Bestellung, welche Bestimmungen, auch für Wellnessangebote wie Schwimmbad usw., aktuell gelten. (hjh)



Foto: AdobeStock / © Stefan_E



Ab 3 Tage Aufenthalt / buchbar von Sonntag bis Abreise Freitag

- 1 x prickelnde Begrüßung am Abend der Anreise
- 3 x Übernachtungen in der gebuchten Kategorie
- 3 x Frühstück vom reichhaltigen Buffet mit regionalen Produkten
- 3 x Abendessen im Rahmen der Halbpension – je 4-Gang-Auswahlmenü
- kleines Dankeschön bei der Abreise

Preis pro Person im Standard-DZ/Berg ab: 240,- €
Preis pro Person im Standard-EZ/Berg ab: 276,- €

PANORAMA Hotel Heimbuchenthal
Am Eichenberg 1 | 63872 Heimbuchenthal
Tel.: 06092-6070 | Fax: 06092-6802
info@panoramahotel.de
www.panoramahotel.de



HOTEL LAMM
RESTAURANT • WELLNESS • RESORT

- ✳ SOMMERURLAUB
- ✳ FEIERTAGS ARRANGEMENTS
- ✳ VERLÄNGERTES WOCHENENDE
- ✳ FREUNDINNEN ARRANGEMENT

- WANDERN
- (E)BIKEN
- GENIESSEN
- WELLNESS

DAS WELLNESS & GENUSS RESORT IM NATURPARK SPESSART

Hotel Lamm Betriebs GmbH | St. Martinusstr. 1 | 63872 Heimbuchenthal
Tel. 0 6092 - 944 0 | info@hotel-lamm.de
www.hotel-lamm.de



Das Tor zum Spessart und Schneewittchenstadt



Highlights

- prächtiges Fachwerk
- Museen und Kultur-Festivals
- Schneewittchen und sein Schloss
- spannende Kostümführungen
- Wandern im Räuberwald
- Radeln auf dem Main-Radweg
- Bikewald Spessart
- Ausflugsschiff Maintalbummler

Märchenhaftes trifft Kultur

Märchenhaft schöne Urlaubstage erwarten Sie in Lohr a. Main. Kein Wunder, dass sich so viele Gäste bereits auf den ersten Blick in den Charme dieses quicklebendigen Städtchens verlieben.

Lohr a. Main verrät Ihnen, dass Schneewittchen einst im Schloss zu Lohr geboren wurde. Ein Besuch im Spessartmuseum vertreibt alle eventuellen Zweifel an der Wahrheit dieser Behauptung.

Aktiv in und um Lohr a. Main

Als Wanderregion ist der angrenzende Spessart geradezu berühmt und am Main entlang erfahren auch weniger geübte Radler das Gefühl von Weite.

Eine Schifffahrt mit dem Maintalbummler, eine spannende und unterhaltsame Stadtführung, ein Einkaufsummel durch die vielen Fachgeschäfte der Innenstadt machen den Urlaub in Lohr a. Main perfekt.

Die wichtigsten und schönsten Sehenswürdigkeiten liegen in Lohr a. Main nur wenige Schritte von einladenden Cafés und Restaurants entfernt.

Feste, Partys und Kultur

Die beeindruckende kulturelle Vielfalt zeigt sich bei den beiden Veranstaltungsreihen SpessartSommer und SpessartWinter. Die Spessartfestwoche im Sommer ist seit Jahrzehnten ein echter Besuchermagnet.

Die neue Stadthalle Lohr beeindruckt mit hochkarätigen Veranstaltungen namhafter Künstler aus den Bereichen Kultur, Theater, Ballett, Kabarett und vielem mehr für Jung und Alt. Alle Infos unter www.stadthalle-lohr.de

Kostenfreie Broschüren



Entspannte Radtouren oder fordernde Trails: Lohr ist ein Paradies für Wanderer und Radfahrer.

Wunderschöne Vorschläge für Rad- und Wandertouren hat die Lohrer Touristinfo in ihren Service-Heften für Sie zusammengestellt. Darin finden Sie Beschreibungen und die passenden Karten zu den Touren. Am besten gleich bestellen!

Info & Kontakt

Touristinformation Lohr a. Main
Schlossplatz 5 · 97816 Lohr a. Main
Tel: 0 93 52 - 84 84 65
tourismus@lohr.de
www.lohr.de



SAARLAND

Der grüne Norden

Foto: TZS / ©Gregor Lengler

Gleich zwei Regionen im nördlichen Saarland stehen für viel Grün, herrliche Mischwälder und jede Menge Naturerleben. Das Saarschleifenland und das Sankt Wendeler Land sind Teil des Naturpark Saar-Hunsrück, dessen Herzstück ein ganz besonderes Fleckchen Natur ist, nämlich der Nationalpark Hunsrück-Hochwald. Dieser bietet einen Lebensraum für Schwarzstörche, Wildkatzen, Fledermäuse und seltene Insekten. Bereits die Kelten ließen sich hier nieder. Der alte Buchenwald beherbergt den Keltischen Ringwall in Otzenhausen, eine der eindrucksvollsten keltischen Befestigungsanlagen in Europa.



Foto: TZS / ©Marcus Simatis

Wandern auf den Spuren der Kelten

Rund um die Saarschleife

Die Saarschleife ist ohne Zweifel Deutschlands schönste Flussbiegung. Der berühmte Blick auf das Naturwunder lässt sich gleich zweimal genießen. Die klassische Aussicht bietet die „Cloef“ in Orscholz. Wer den vollen Überblick erleben möchte, kann – ebenfalls in Orscholz – den Baumwipfelpfad Saarschleife besuchen. Circa 800 Meter schlängelt sich der Pfad durch Buchen, Eichen und Douglasien und mündet im 42 Meter hohen Aussichtsturm, der einen atemberaubenden Blick ins Tal der Saarschleife freigibt.

In direkter Nachbarschaft zur Saarschleife hat das weltweit bekannte Keramikunternehmen Villeroy & Boch seinen Firmensitz. Das Museum in der „Alten Abtei“ in Mettlach gewährt Einblicke in die über 250 Jahre Unternehmensgeschichte. Der schöne Park mit dem alten Baumbestand und die Altstadt von Mettlach laden zu einem Spaziergang nach dem Museumsbesuch ein.

Das Sankt Wendeler Land

Die zweite grüne Region inmitten des Naturpark Saar-Hunsrück ist das Sankt Wendeler Land. Die reizvolle Mittelgebirgslandschaft lässt sich hervorragend zu Fuß oder mit dem Fahrrad erkunden. Das vorbildlich ausgebaute Rad- und Wanderwegenetz bietet vielfältige Tourenmöglichkeiten für Wandernde, Radfahrende und Mountainbiker. Wassersport



Stand-Up-Paddeling am Bostalsee

Wandern mit Blick auf das-Saartal

steht rund um den Bostalsee beim Baden, Segeln, Surfen, Tretbootfahren und Tauchen an erster Stelle. Auch beim Golfen, Reiten oder Bogenschießen haben Gäste die Möglichkeit, den Urlaub aktiv bei dem umfangreichen Angebot zu gestalten.

Gerhard Richter Kirchenfenster in der Benediktinerabtei Tholey

Die Abtei Tholey bietet viele historische Superlative: Sie ist das älteste Kloster Deutschlands (634 n.Chr.), eine der ältesten gotischen Kirchen Deutschlands, das einzige Kloster im Saarland und ein Ort bedeutender Weltkunst. Im Rahmen der umfassenden Restaurierung wurden alle Fenster der Abteikirche neugestaltet, darunter drei von Gerhard Richter, dem bedeutendsten lebenden Künstler der Gegenwart weltweit. Die weiteren 34 Fenster hat Mahbuba Maqsoodi, eine afghanische Künstlerin, gestaltet. Im Klosterladen finden sich Produkte wie Honig, Marmelade, das Tholeyer Abtei-Bräu oder der Abtei-Wein. Die Benediktinerabtei Tholey ist auch Ort des Rückzugs und der Muße.

Wandern und Radfahren

Das Saarland gehört zu einer der attraktivsten Wanderregionen in den deutschen Mittelgebirgen. Schon früh hat man damit begonnen, die Wanderwege nach den Kriterien des

„Deutschen Wanderinstitutes“ zu gestalten. Mittlerweile sorgen flächendeckend rund 70 Premiumwanderwege für naturnahe Wanderfreude. Auf Pfaden mit herrlichen Aussichten und ausgezeichnete Beschilderung ist man unterwegs und genießt die Schönheiten der Natur: natürliche Stille, weiche Waldböden und weite Wiesen, Täler und Schluchten, Felsen und Bachläufe. Der Fernwanderweg Saar-Hunsrück-Steig verläuft auf rund 410 Kilometern durch die faszinierende Landschaft quer über den Hunsrück. Er führt durch das Saarschleifenland und das Sankt Wendeler Land. Er besticht wie kein anderer durch sein landschaftliches Potenzial: Wein- und Flusslandschaften an Saar, Mosel und Nahe wetteifern mit den walddreichen Höhenzügen und Bergkämmen der Mittelgebirgsregion Hunsrück. Der Saar-Hunsrück-Steig besticht besonders durch Trekkingpassagen und ein unverfälschtes Erleben der Natur abseits der Zivilisation.

Nach Lust und Laune kann man auch im nördlichen Saarland radeln und das meist abseits der Verkehrsstraßen. Das dichte und perfekt ausgeschilderte Routennetz bietet abwechslungsreiche Touren für Familien, Tourenfahrende sowie für sportliche Mountainbiker. Jede Route hat ein eigenes Logo, das auf den zahlreichen Schildern mit Orts- und Kilometerangaben leicht erkennbar den Weg weist. Die beiden Fernwanderwege Saarland- und SaarRadweg sind übrigens vom ADFC geprüfte Qualitätsrouten mit jeweils 4 Sternen.

WWW.URLAUB.SAARLAND



Foto: © Kreisstadt Merzig

WANDERN IN MERZIG: Lassen Sie sich von den Sonnensteinen Paul Schneiders in ihren Bann ziehen – und tauchen Sie tief ein in die wechselvolle Vergangenheit unserer Region, wenn Sie Ihre Schritte auf die ehemalige Grenzlinie aus dem Jahr 1778 setzen ... „Der Bietzerberger“ hat eine Gesamtlänge von 19,5 km und kann ebenso in beide Richtungen begangen werden. Offizielle Startpunkte mit großen Infotafeln finden Sie im unteren Mühltental an der B 51 in Merzig.



**Baum
wipfel
pfad**
Saarschleife

**HOCH
GEFÜHLE**

auf dem Baumwipfelpfad
Saarschleife

● + ▲ = ♥

Mitten in der Natur
Grenzenlose Ausblicke
Ideales Tagesausflugsziel

Cloef-Atrium, 66693 Mettlach-Orscholz
baumwipfelpfade.de/saarschleife



Der Baumwipfelpfad Saarschleife

DEN WALD IN LUFTIGEN HÖHEN ENTDECKEN

Aug in Aug mit Eichhörnchen und Vögeln in bis zu 23 Metern Höhe schlängelt sich der Baumwipfelpfad Saarschleife in Mettlach-Orscholz durch einen imposanten Mischwald. Der Spaziergang auf 1.250 Metern führt durch die Baumwipfel vorbei an spannenden Lernstationen, die den Wissensdurst wecken und an denen die Besucher gemeinsam rätseln und tüfteln können. Jeder Meter vorbei an Buchen, Eichen und Nadelhölzern – begleitet von Vogelgezwitscher und Blätterrauschen – führt Stück für Stück in Richtung Baumkronen, bis diese zum Greifen nah sind, und bietet so einzigartige Erlebnisse in der Natur. Entspannung bieten die Ruhemöglichkeiten auf dem Pfad in luftiger Höhe: Krafttanken in bis zu 23 Metern über dem Boden, wenn der Wald und seine Bewohner in einem völlig neuen Licht erscheinen. Die sanften Steigungen von maximal 6 Prozent sind auch mit Rollstuhl, Gehhilfe und Kinderwagen bequem zu meistern und machen den Baumwipfelpfad zu einem idealen Erlebnis.

Am Felsvorsprung über der Cloef befindet sich der buchstäbliche Höhepunkt des Pfades: der imposante 42 Meter hohe Aussichtsturm, der einen Panorama-Blick auf die Saarschleife und die umliegende Natur gewährt, wie es ihn kein zweites Mal gibt. Hochgefühle ganz besonders erleben: gemeinsame Glücksmomente, Entdeckerlust und grenzenlose Freiheit erfahren. Die frische Waldluft und die ganz besondere Naturperspektive auf dem Baumwipfelpfad sorgen für Freudestrahlen und Herzklopfen. Der Baumwipfelpfad ist ganzjährig täglich geöffnet.

Mehr Informationen: www.baumwipfelpfade.de/saarschleife

WANDERN IN MERZIG

Schöne Wanderwege an der Saar

Zwischen Saar und Mosel, im Dreiländereck Deutschland-Frankreich-Luxemburg, erwarten Sie erlebnisreiche Wander- oder Radurlaubstage im Herzen der „Merziger Äppelkischd“ und im „Grünen“ Kreis Merzig-Wadern“.

Der Weg ist das Ziel

Ein gut ausgebautes und in Abstimmung mit dem Saarwaldverein markiertes Wegenetz mit einer Länge von rund 300 km bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten, um die landschaftliche Schönheit und vom Menschen über Jahrhunderte geprägte Kultur- und Naturlandschaft unserer Stadt kennen zu lernen. Oder erwandern Sie in Merzig die beiden Premium-Wanderwege „Wolfsweg“ oder „Der Bietzerberger“.

Die Premiumwanderwege in Merzig – „WOLFSWEG“ und „DER BIETZERBERGER“

Mit dem Premiumwanderweg „Wolfsweg“ bietet Merzig eine besondere Attraktion für alle Natur- und Wanderfreunde. Die Traumschleife verbindet zwei der beliebtesten Ausflugsziele der Stadt: den „Wolfspark-Werner-Freund“ im Kammerforst und den „Garten der Sinne“ der Aktion „Gärten ohne Grenzen“ auf dem Kreuzberg. Der vom Deutschen Wanderinstitut mit dem Deutschen Wandersiegel ausgezeichnete Premium-Rundwanderweg bietet auf seiner abwechslungsreichen Strecke eine Fülle von Natur und Landschaftserlebnissen: Ur- und Wirtschaftswald in unterschiedlichsten Formen, Bach-einschnitte und alte Streuobstwiesen, Baumschulbestände und verwilderte Kulturlandschaft, Hecken und Trampelpfade, Sinnesbänke zum Ausruhen und Entspannen. Genießen Sie die stillen Wälder, die herrlichen Ausblicke, die Vielfalt unserer Tier- und Pflanzenwelt, das Sinnenerlebnis in den Themengärten – und einmalig: die Wölfe in ihren Freigehegen. Ein faszinierender Wanderweg – in jeder Jahreszeit!

Die Traumschleife „Wolfsweg“ hat eine Gesamtlänge von 10,1 km und kann in beide Richtungen begangen werden. Wolfspark und Garten der Sinne eignen sich gleichermaßen als Ausgangspunkt, Parkplätze sind an beiden Stellen ausreichend vorhanden. Starten Sie jeweils an der großen Infotafel – und folgen Sie dann einfach der Traumschleife.

Neben dem „Wolfsweg“ hat Merzig mit dem „Bietzerberger“ einen

zweiten Premium-Rundwanderweg zu bieten. „Der Bietzerberger“ ist ein herrlicher Wanderparcours, der einmal mehr das Motto der Stadt Merzig unterstreicht: Mit seinem abwechslungsreichen Mix aus unterschiedlichsten Landschaften, geschützter Flora und Fauna, Kultur und historischen Zeitzeugen am Wegrand bietet auch er einfach mehr Möglichkeiten. Genießen Sie atemberaubende Ausichten, wandern Sie durch schattige Wälder und lichte Streuobstwiesen, machen Sie die Bekanntschaft seltener Tiere und Pflanzen in unseren Naturschutzgebieten, die im europäischen Verbund grenzüberschreitende Bedeutung haben.



Herzlich willkommen zu Naturerlebnissen der besonderen Art: Wölfe in freier Natur im Wolfspark Werner Freund, steinerne Kunst und atemberaubende Ausblicke auf sonnenverwöhnten Höhen, kilometerlange Premiumwanderwege durch Feld, Wald, Schluchten und über Obstwiesen, Entspannung und Erholung am, im und auf dem Wasser, Genuss mit allen Sinnen ... Sie möchten's erleben – das alles und noch viel mehr? Gerne – kommen Sie einfach vorbei: in Merzig, der Stadt mit dem Mehr an Möglichkeiten!

Tourist-Info, Poststr.12, 66663 Merzig, Tel. 0 68 61/85 330, Fax: 0 68 61/85 157, tourist@merzig.de, www.merzig.de



Die Eifel

SCHROFFE FELSEN, WEITE WÄLDER UND GLITZERnde SEEN



Blick auf die Abtei Maria Laach



Blick über die Eifel und das Gemünder Maar



Aussichtsturm bei Steineberg



Teufelsschlucht



Fotos: Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH / © Dominik Katz

Wenn die Felsen, die Wälder, die Bäche und Maare reden könnten, hätten sie viel zu erzählen. Von einer Zeit als die Erde noch Lava und Gestein spuckte, vom Rumpeln in der Erde, von den Ur-Meeren. Über Jahrmlionen hat sich die Landschaft gebildet – das Wasser hat Tropfen für Tropfen an den Felsen geschliffen, das Feuer brodelte im Inneren der Erde, die Erde wurde vom Wind herumgetragen. Es ist eine lange Geschichte, von der die Region zu berichten weiß und wer heute durch die Wälder streift, an den mäandernden Flussläufen entlangwandert, die weiten Ausblicke von Felsplateaus und Gipfeln genießt oder idyllische Täler durchquert, kann diese bewegte Vergangenheit noch heute spüren.

Nationalpark Eifel, Naturpark Südeifel, UNESCO Global Geopark – verschiedene Naturräume wollen entdeckt werden. Sich im Einklang mit der Natur bewegen, sich an den zartblühenden kleinen, wilden Narzissen erfreuen, seltene Orchideen bewundern, dem Eisvogel bei seinem rasanten Flug über das Wasser zuschauen oder sich vom Ranger die Spuren der Wildkatzen erklären lassen – all dies ist die Eifel.

In den Hochmooren des Hohen Venn wird es mystisch, was mag in der langen Zeit ihrer Existenz schon geschehen sein? Wer ist versunken? Stege aus Holzbohlen führen durch das Moor und ermöglichen heute einen sicheren Weg durch diese einzigartige Landschaft. Im Tal der Wilden Endert stehen die Zeichen auf Romantik. Urwüchsig präsentiert sich die Natur, kleine Holzbrücken führen über die Bäche und der Duft des frischen Grüns im Wald belebt die Lungen.

Riesige Felsstürme weisen den Weg, mächtige Steinblöcke präsentieren sich in bizarren Verwitterungsformen – das Ferschweiler Plateau ist geprägt durch festen Felsen. Standhaft zeugen sie von einer langen Vergangenheit. Sie geben schmale Wege frei, wie den durch die Teufelschlucht, eine tiefe Felsspalte inmitten des Plateaus. Nur einzeln und hintereinander können Wanderer diesen Pfad passieren - nur Mut, die Felsen geben Halt.

Wandern und Rad fahren

Wanderer bewegen sich mitten drin, sie laufen auf verschlungenen Pfaden, sie berühren die schroffen Felsen und bestaunen die bizarren Felsformationen, die sich Laufe der Jahrtausende gebildet haben, sie machen es sich am munter

Weitere Informationen zur Ferienregion Eifel:

Eifel Tourismus GmbH, Kalvarienbergstraße 1, 54595 Prüm
Tel.: +49 6551 96560, Fax.: +49 6551 9656 96
E-Mail: info@eifel.info und unter www.eifel.info im Internet

plätschernden Bach gemütlich und verfolgen bei einer Picknickpause den Flug der Libellen am Uferstrand. Sie werden still, wenn sie von einem der Aussichtspunkte über die weite Landschaft blicken, sie fühlen sich erhaben und berührt, wenn sie an die dramatische Geschichte Erdgeschichte der Eifel denken.

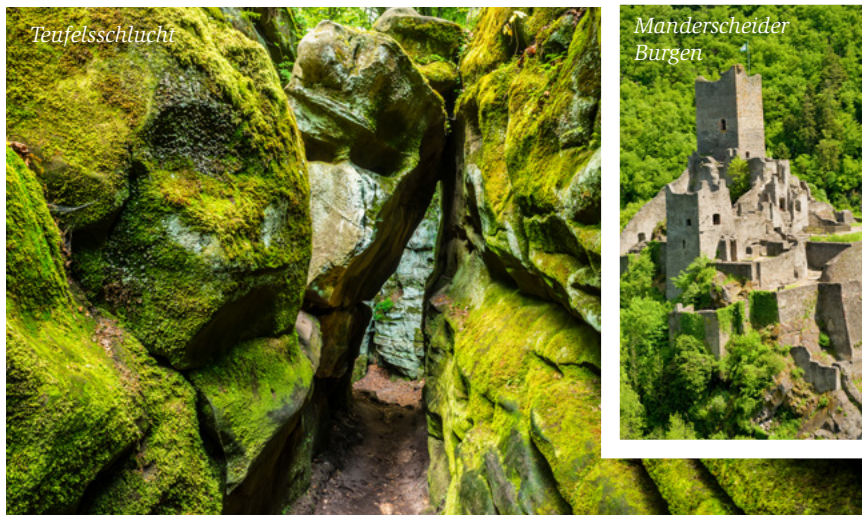
Die Wanderer haben die Wahl, an jedem Tag steht ein anderer Weg auf dem Plan. Mal kurz und fast schon ein Spaziergang, mal ausgedehnt aber ohne allzu große Höhenunterschiede und mitunter anspruchsvoll, wenn Steigungen in schmalen Serpentinaugen bewältigt werden müssen. Die Qualität der Wege ist hoch, die Kennzeichnungen sind gut und idyllische Picknickplätze mit Bänken stehen bereit. Dies gilt gleichermaßen für die Tagesrundtouren wie auch für mehrtägige Strecken. Der Eifelsteig zählt zu den bekanntesten, doch die Partnerwege oder andere Streckenwanderwege lohnen es ebenfalls, erwandert zu werden. Am Ende wartet das gute Gefühl, etwas geschafft zu haben.

Sanft auf gut ausgebauten Wegen entlangbrausen und sich den Wind um die Nase wehen lassen – Fahrrad fahren in der Eifel ist ein Vergnügen, denn es gibt viele Strecken, die für Freizeitradler geeignet sind. Der Maifeld-Radweg ist besonders zur Rapsblüte ein farbenfrohes Erlebnis und eine überschaubare Tagestour, die auch für Kinder geeignet ist. Das Auge reicht weit über die knallig gelben Felder.

Ganz andere Aussichten sind auf dem Maare-Mosel-Radweg erlebbar: Genussvolles radeln heißt es hier auf ehemaligen Bahntrassen. Wo einst die Züge rollten, sind nun asphaltierte und gut beschilderte Radwege entstanden. Je nach Anspruch haben die Fahrradfahrer die Wahl zwischen einfachen, mittelschweren und sportlichen Touren, zwischen Tages- und Mehrtagestour.

Sehenswürdigkeiten

Burgen, Schlösser, Museen, Freizeitparks – bei all den schönen Wanderungen und Radtouren sollten Besucher Zeit für einen Abstecher einplanen. Majestätisch thront auf einem Felsensporn die Burg Eltz, das Schloss Bürresheim führt in eine zauberhafte Welt, im Lava-Dome begeben sich die kleinen und großen Besucher auf erdgeschichtliche Erkundungen und im Dinosaurierpark Teufelsschlucht wird die Welt der Dinosaurier lebendig. Die Eifel ist reich an Naturschönheiten aber auch an Baudenkmälern und malerischen kleinen Orten. Die Museen löschen den Wissensdurst und in den zahlreichen Burgen fühlen sich die Besucher in eine andere Zeit versetzt.



Traumhaft wandern auf...

5 TRAUMPFAD
2 TRAUMPFÄDCHEN
7 GEOPFADE



Sagenhafte Vulkanregion

LAACHER SEE

Tourist-Info Maria Laach

☎ 02636 19433

✉ info@vulkanregion-laacher-see.de

www.vulkanregion-laacher-see.de



Natur und Kultur pur

ROMANTISCHER RHEIN – RHEINROMANTIK, RHEINSTEIG UND RIESLING

Der majestätische Rhein fließt zwischen Bingen/Rüdesheim und Remagen durch ein wahrhaft königliches Tal. Vom Mäuseturm in Bingen bis zum Rolandsbogen bei Remagen reicht die Region des Romantischen Rheins. Hoch über den steilen Weinterrassen thronen auf schroffen Felsen über 40 Burgen und bewachen seinen Lauf. Für Besucher halten sie gastfreundlich ihre Tore weit offen.

Eine Rheinreise ist immer ein beeindruckendes Erlebnis. Die ersten Touristen tuckerten auf englischen Dampfschiffen schon im 19. Jahrhundert über den Vater aller Flüsse. Die Burgen, Schlösser und historischen Städte sind die Kulisse für Erlebnis und Genuss in einer einzigartigen Kulturlandschaft. Dichter, Maler und Musiker priesen das Tal in den höchsten Tönen – eine Begeisterung, die bis heute anhält.

Das Flusstal in der Region „Romantischer Rhein“ ist burgenreich wie kein zweites in Deutschland. Keines der Bauwerke aus alter Zeit gleicht dem anderen. Die einen thronen wie die Marksburg bei Braubach oder Burg Stolzenfels bei Koblenz majestätisch auf hohem Fels, andere stehen eng beisammen wie die Feindlichen Brüder, Burg Liebenstein und Burg Sterrenberg bei Kamp-Bornhofen und wieder andere verstecken sich in einem Seitental des Rheins wie das Schloss Sayn bei Bendorf. Die Burg Pfalzgrafenstein kommt den Rheinschiffen ganz nah, denn sie ist als Zollburg wie ein steinernes Schiff mitten im Fluss platziert.

Noch mehr Furcht muss Angreifern die mächtige Festung Ehrenbreitstein in Koblenz eingeflößt haben. Heute strahlt die Festung Ehrenbreitstein auf dem Felsporn hoch oben über dem Zusammenfluss von Rhein und Mosel geradezu magische Anziehungskraft aus. Besucher können ganz gemütlich mit der Seilbahn nach oben schweben und die schönste Aussicht auf das Deutsche Eck genießen.

Der Rheinsteig beginnt auf der Terrasse des Biebricher Schlosses in Wiesbaden und endet nach 320 spannenden Kilometern auf der rechten Rheinseite auf dem Marktplatz in Bonn. Spannung meint hier vor allem Abwechslung und Erlebnis auf vorwiegend naturbelassenen Pfaden, die zu den schönsten Aussichtspunkten, Rheinorten, Burgen und Römertürmen führen.

Der RheinBurgenWeg führt auf der linken Seite des Flusses auf rund 200 Kilometern von Burg zu Burg zu Orten, die von Wanderern als Rastplätze und fantastische Aussichtspunkte geschätzt werden.

Weitere Informationen: www.romantischer-rhein.de



Wanderstadt Boppard

Vielseitig und abwechslungsreich!



„Alle Wege starten in Boppard“ könnte man ein altes Sprichwort etwas salopp umformulieren, denn die „Perle am Rhein“, wie das Städtchen an der größten Schleife des Rheins auch genannt wird, hat wirklich für jeden etwas zu bieten.

Natur- und Sportbegeisterte kommen sowohl beim Wandern im großen Bopparder Stadtwald als auch bei einer Radtour an Vater Rhein auf ihre Kosten. Zudem laden die Steilhänge des Bopparder Hamm zu einem romantischen Spaziergang inmitten der Weinreben ein. Wer weniger gut zu Fuß ist, der nutzt die Sesselbahn um zu den Aussichtspunkten „Gedeonseck“ und „Vierseenblick“ zu kommen.

Beide, nur wenige Gehminuten von der Bergstation des Sesselliftes entfernt, bieten einen phänomenalen Ausblick in das Rheintal und darüber hinaus auf das Hochplateau des Taunus. Das Gedeonseck zeigt dem Besucher die große Rheinschleife. Hier windet sich der Fluss um 180° Grad und erweckt den Eindruck, in die Richtung aus der er kam, zurückfließen zu wollen.



Der berühmte Vierseenblick lässt den Rhein wie eine Kette von vier funkelnden Seen erscheinen. Durch seine vielen Windungen schieben sich Schieferhügel in die Sicht des Betrachters und lassen den Rhein immer nur kurz wie kleine Seen aufblitzen.

Wunderbare Wanderrouten und Wanderwege erschließen das Rheintal und die Hunsrückhöhen. Überregional verlaufen rechtsrheinisch der Rheinsteig, gut über die Bopparder Fähre zu erreichen; linksrheinisch der RheinBurgenWeg, der durch Boppard und seine Ortbezirke führt. Beide bieten spektakuläre Ausblicke ins Rheintal. Über den Hunsrück erreicht uns seit 2015 der Saar-Hunsrück-Steig. Sieben vom Deutschen

Tipp: St. Severus Kirche, Karmeliterkirche, Römerkastell- und Ausstellung „Bontobrice“ sowie Alte Burg mit Museum erwarten den kulturinteressierten Gast.

Wanderinstitut zertifizierte Premium-Rundwanderwege, die Traumschleifen, laden mit ihren zwischen fünf und 15 Kilometer langen Strecken zum Wandern in Boppard und Umgebung ein.



Darunter befindet sich z. B. die Traumschleife Elfenlay, die dem Wanderer atemberaubende Blicke ins Rheintal bietet.

Und auch die Traumschleife Mittelrhein-Klettersteig, ebenfalls mit Startpunkt in Boppard, liegt an der landschaftlich reizvollen größten Schleife des Rheines. Sie führt durch die einzigartigen Steilhänge am Rhein und bietet sensationelle Aussichten auf den Bopparder Hamm, in das Rheintal und den Hunsrück.

Wer etwas Nervenkitzel liebt, dem bietet sich hier die alpine Variante „Mittelrhein Klettersteig“ mit insgesamt 11 Kletterpassagen an steilen Felswänden an. Der Hunsrückbahn-Wanderweg kombiniert die steilste Adhäsionsstrecke Deutschlands mit einer Wanderung entlang denkmalgeschützter Bauwerke wie zum Beispiel das Hubertus-Viadukt.

Im Anschluss bietet sich eine Rast an der mondän angehauchten Uferpromenade mit ihrem großem Gastronomieangebot an.

Infos / Kontakt:
 Tourist Information Boppard · Marktplatz (Altes Rathaus) · D-56154 Boppard
 Tel. 0049-(0)6742-3888 · Fax 0049-(0)6742-81402 · Email: tourist@boppard.de
www.boppard-tourismus.de

boppard
 am Rhein auf der Höhe

Herzlich willkommen zwischen Marksburg und Pfalzgrafenstein

Die Loreley

Sie ist mehr als ein 132 Meter hoher, steil aufragender Schiefer-Fels im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal, der sich am rechten Rheinufer bei Rheinkilometer 555 befindet. Die Loreley ist auch eine Sagengestalt. Sie wurde besungen und gemalt. Geschichten und Gedichte erzählen von ihrem Mythos. Im Kultur- und Landschaftspark Loreley können Besucher die Spuren einer Kulturgeschichte entdecken, dem Mythos nachspüren und das Naturdenkmal erleben.

Burgen

Zwischen Braubach und Kaub erzählen mehr als ein Dutzend Burgen, Schlösser und Burgruinen von einer bedeutenden Geschichte. Sie sind wesentlicher Bestandteil der Rheinromantik. Besucher fühlen sich in die Tage der Raubritter und Burgfräulein zurückversetzt. Sei es auf einer der Burgen hoch über dem Rhein, wie der nie zerstörten Marksburg, den Burgen Katz und Maus,

den Feindlichen Brüdern, die noch ihre ganz eigene Geschichte zu erzählen haben, oder auf der Zollburg Pfalzgrafenstein, auf einer Insel mitten im Rhein.

Aktiv-Urlaub

Es gibt unzählige Möglichkeiten, die Landschaft zu erkunden – mit dem Fahrrad, per Schiff oder auf der Königsetappe des Premiumwanderweges Rheinsteig. Naturbelassene Wege, Wälder, Weinberge und spektakuläre Ausblicke inklusive.

Weitere Informationen

Loreley Touristik e.V.
Loreley 7, 56348 Bornich
Telefon 06771 9100
E-Mail info@loreley-touristik.de



Foto: © Godehard Juraschek

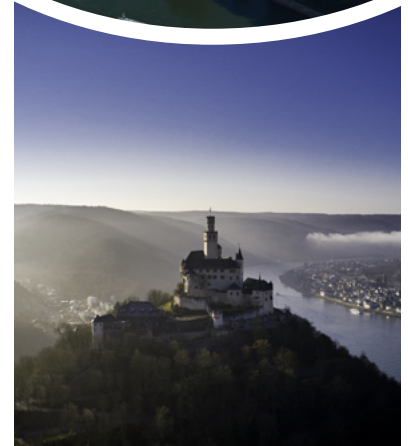


Foto: © Sebastian Reifferscheid



Foto: © FS Medien

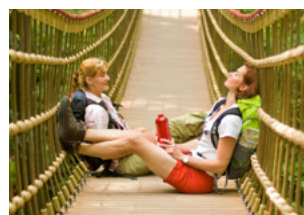
BINGEN AM RHEIN

Urbanes Flair mit Ausblick auf UNESCO-Weltkulturerbe

Bei einem Glas Wein genießen wir den Sonnenuntergang am Binger Kulturufer. Im Blick der weltberühmte Mäuseturm. Von mehr als zehn Sonnenstunden wird das Städtchen zwischen Mai und September täglich verwöhnt. Das milde Klima genießen nicht nur Wanderer, Radfahrer und Erholungssuchende. Auch der Wein kann hier bestens reifen. Einzigartig für Deutschland ist die Lage von Bingen zwischen vier hochklassigen Weinanbaugebieten. Vinotheken und Straußwirtschaften laden zur Einkehr ein. Prämierte Wanderungen für jeden Geschmack und jeden Anspruch starten hier. Auch auf den Spuren einer der einflussreichsten Frauen des Mittelalters „Hildegard von Bingen“ kann man wandeln. Ein besonderes Angebot ist das Ringticket, die Kombination aus einer Schifftour mit einer Seilbahnfahrt. Im Binger Wald locken ein Erlebnispfad mit Hängebrücke und der Kletterwald große und kleine Gäste. Der Park am Mäuseturm ist ein echtes Highlight für Familien. Die Burgendichte im Mittelrheintal ist weltweit einzigartig. Entlang der Nahe radelt man gemütlich in die Kurstädte Bad Kreuznach und Bad Münster am Stein. Und auf dem Rheinradweg erkundet man das Mittelrheintal. Morgen werden wir vom Kulturufer aus einen Ausflug mit dem Schiff bis zur Loreley machen. So lässt es sich leben!



Foto: Dominik Katz © Stadt Bingen



Fotos: Dominik Katz © Rheinessen Touristik GmbH

Weitere Informationen

Touristeninformation Bingen
Rheinkai 21, 55411 Bingen
Tel. +49 6721 184 200
tourist-information@bingen.de
www.bingen.de/tourismus



SAYNER HÜTTE

Eisernes Kunstwerk von Weltrang

Unweit von Koblenz liegt die Sayner Hütte im idyllischen Sayntal. 1769 von Kurfürst Clemens Wenzeslaus gegründet, gehört sie heute zur Stadt Bendorf. Mit einem ausgeklügelten Kanalsystem wurde das Wasser des Saynbachs zur Hütte geführt und trieb Gebläse und Hammerwerke an. Das ehemalige Industrieareal blieb erstaunlich gut erhalten und mit ihm auch eines der einstigen eisernen Wasserräder, deren Schaukeln schon 1830 die spätere Turbinentechnik vorwegnehmen.

Insgesamt entwickelte sich die Sayner Hütte ab 1815 im Besitz des preußischen Staates zu einem herausragenden Innovationszentrum der Gusseisen-Technologie, des Maschinenbaus und des Eisenkunstgusses. So baute man eigens für ein bis dato so noch nie verwendetes Kransystem die historische Gießhalle. Wie eine Basilika konzipiert beherbergte die Halle neben einem Laufkran auch weitere neuste Technik und Maschinen. Mit ihrer vollverglasten Westfassade ist sie noch heute eine architektonische Sensation.



Die Sayner Hütte gehörte mit den königlich-preußischen Gießereien in Berlin und Gleiwitz zu den größten in Preußen. Neben Gebrauchseisen und Teilen für den Festungsbau wurde hier feinsten Eisenkunstguss hergestellt, wie Schmuck, Statuetten und Bildnisse. Das außergewöhnlichste Objekt, dass auf der Sayner Hütte hergestellt wurde, war sicher der gusseiserne Schinkelstuhl, der schon 100 Jahre vor dem Bauhaus den Beginn des Designs markiert und hier ganz selbstbewusst mit der Marke „Sayner Hütte“ signiert wurde.



Nach vielen behutsamen Restaurierungsarbeiten kann die Sayner Hütte seit 2017 von März bis Oktober täglich besucht werden. Da die historische Technik größtenteils verloren ging, zeigen heute Drehmonitore mit Augmented Reality, welche Öfen und Maschinen einstmals in der Gießhalle zum Einsatz kamen. Eine multimediale Inszenierung macht einen Abstich erlebbar, also den Moment, wenn der Hochofen das flüssige Roheisen freigibt. Arbeitsgeräuschen und Lichteffekten versetzen dabei die Gäste in die Zeit vor über 150 Jahren zu den Arbeitern in die Gießhalle.



Weitere spannende Einblicke in Geschichte und Technik gibt ein umfangreiches Führungsangebot für Groß und Klein und die Sonderausstellung „Bunte Güsse – die Sammlung ohne Eisen“ zeigt schon einen Vorgeschmack auf das Eisenkunstgussmuseum, das 2022 eröffnet wird. Mit flüssigem buntem Zucker wird in der Sonderausstellung die Technik des Eisengießens gezeigt und erklärt. In Workshops können selbst kleine Kunstobjekte hergestellt werden.

Und auch als kultureller Veranstaltungsort bietet die Sayner Hütte mit Festivals, Konzerte, Messen und einem Weihnachtsmarkt rund ums ganze Jahr ein lohnendes Ausflugsziel.





Foto: SSB / © T. Peisker

BAD ELSTER

Schwerelos schweben in der Soletherme

Schwerelos schweben wie im Toten Meer können Besucher der Soletherme Bad Elster.

Die thermale Natursole entspringt einem eiszeitlichen Urmeer und wird im Elstertal in 1.200 m Tiefe gewonnen.



Foto: SSB / © T. Peisker

Tiefe Entspannung in wohlig warmer Sole

Die Bad Elsteraner Sole mit ihrem außergewöhnlich hohen Anteil an Glaubersalz ermöglicht eine ganz spezielle Erfahrung des Schwebens im Wasser. Die Besucher geben sich dem wohltuenden Erlebnis der Schwerelosigkeit an der Wasseroberfläche hin und lassen Körper und Geist treiben. Neben dem Entspannungseffekt hat das Schweben auch gesundheitliche Wirkungen, die nicht unerheblich sind. Drei Becken warten mit unterschiedlich hohem Solegehalt und jeweils ganz eigenem Ambiente auf. Mit 15 Prozent bietet der Salzsee eine der höchsten Konzentrationen, in denen Sole im Indoorbereich in Deutschland erlebbar ist.

Ausgleich und Harmonie

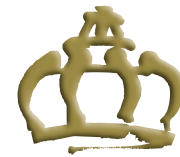
Herr Prof. Dr. Resch vom Deutschen Institut für Gesundheitsforschung erklärt, warum das Schweben in Bad Elsteraner Thermalsole so gut tut: „Alle Muskeln entspannen und das vegetative Nervensystem wird auf Ausgleich und Harmonie programmiert – ähnlich, wie beim Betätigen eines Reset-Knopfes: Alles wird auf NEU gestellt. Die Lebensbalance stellt sich wieder ein.“ Die Augen schließen, Ohren unter Wasser – dann schaltet das Gehirn in einen meditativen Ruhezustand und spart einen Großteil der Gehirnaktivitäten ein, die sonst im Alltag Reize verarbeiten, die Schwerkraft ausgleichen und Bewegungen koordinieren. Stresshormone werden abgebaut, Glückshormone – die Endorphine – freigesetzt.

**Sächsische
Staatsbäder GmbH**
Badstraße 6
08645 Bad Elster



Tel. +49 (0) 37437 71-111

info@saechische-staatsbaeder.de
www.saechische-staatsbaeder.de



Sächsische Staatsbäder GmbH
BAD ELSTER & BAD BRAMBACH

Schwimmen und Saunieren

Erweitert wird das Schwebelerlebnis durch eine Saunawelt mit Saunen im Innen- und Außenbereich, einem heißen Quellwasserbecken sowie einem Schwimmbecken im Freien. Insgesamt genießen Sie das Phänomen Sole auf zwei Etagen und rund 4.500 m². Entschweben Sie dem Alltag! Beim Besuch der Soletherme ist übrigens die Nutzung der Badelandschaft im Albert Bad mit Innen- und Außenschwimmbecken im Eintrittspreis inklusive. Vom Strömungskanal über Whirlpools bis zu diversen Sprudel- und Massagedüsen – hier werden Sie rundum verwöhnt!

Schätze der Gesundheit

Die Sächsische Staatsbäder GmbH vereint die beiden traditionsreichen Moor- und Mineralheilbäder Bad Elster und Bad Brambach. Sie hüten einen natürlichen Schatz aus heilendem Naturmoor und thermaler Sole in Bad Elster, der stärksten Radonquelle der Welt in Bad Brambach und insgesamt 15 Mineralheilquellen an beiden Standorten. Moderne Therapiezentren, Bade- und Saunalandschaften, weitläufige historische Parkanlagen sowie ein hochwertiges Kulturprogramm bilden den idealen Rahmen für Gesundheit, Kur und Prävention.



SCHWEBEN IN DER SOLETHERME BAD ELSTER

Prof. Dr. med. Karl-Ludwig Resch vom Deutschen Institut für Gesundheitsforschung erklärt: „Die Sole wirkt auf ganz unterschiedlichen Ebenen:

- stärkt die Widerstandskraft und das Immunsystem
- lockert und entspannt die gesamte Muskulatur
- baut Stresshormone ab
- fördert Tiefenentspannung
- bietet Erholung wie nach einem Kurzurlaub
- ist ein Wohlfühlerlebnis für alle Sinne





VOGTLANDMUSEUM PLAUE

Kulturbetrieb der Stadt Plauen
Vogtlandmuseum Plauen
Nobelstraße 7-13 | 08523 Plauen

www.vogtlandmuseum-plauen.de
Telefon: +49 (0) 3741 291 24 10
Fax: +49 (0) 3741 29 13 24 01
E-Mail: vogtlandmuseum@plauen.de

Ein Ort der Entdeckungen
und Überraschungen.

Dienstag-Sonntag
und an Feiertagen
11:00-17:00 Uhr



Kulturbetrieb der Stadt Plauen
Hermann-Vogel-Haus in Krebs
Burgsteinstraße 5 | 08538 Burgstein

www.vogtlandmuseum-plauen.de
Telefon: +49 (0) 3741 703222
E-Mail: vogtlandmuseum@plauen.de



Öffnungszeiten
April bis Oktober
Donnerstag-Sonntag
und an Feiertagen
10:00-16:30 Uhr



PLAUENER SPITZEN



Kulturbetrieb der Stadt Plauen
Plauener Spitzenmuseum

Altmarkt 1 | 08523 Plauen
Tel. +49 (0) 3741 291 2474
spitzenmuseum@plauen.de
vogtlandmuseum-plauen.de

Öffnungszeiten
Dienstag-Sonntag und
an Feiertagen
11:00-17:00 Uhr

Das Vogtlandmuseum Plauen und seine Außenstellen werden als
regional bedeutsame Einrichtungen gefördert durch den Kulturräum Vogtland-Zwickau.

EINMALIGES MUSEUM
EINZIGARTIGE AUSSTELLUNG



HISTORISCHE RÄUME



KÖNIG ALBERT

HOTEL - BAD ELSTER

★★★★S



Natürlich Bad Elster, Liebling

KULTUR- & FESTSPIELSTADT

Erleben Sie einen außergewöhnlichen Aufenthalt im 4-Sterne Superior Hotel König Albert in der Kultur- und Festspielstadt Bad Elster. Wir werden Sie königlich verwöhnen.

Hoteleigener **Bademantelgang** zur **Soletherme** mit Saunawelt und zum historischen Albert Bad mit Wohlfühlzentrum.

www.hotelkoenigalbert.de

Buchungshotline: +49 37437 540 0



Sie sind
uns wichtig!

Umfangreiches
Schutz- und
Hygienekonzept

Kostenlose Stornierung
bzw. Umbuchung



HKA Bad Elster Hotel Betriebs GmbH
Carl-August-Klingner-Str. 1
08645 Bad Elster/Germany
T. +49 37437 540 0
info@hotelkoenigalbert.de
www.hotelkoenigalbert.de



Lassen
Sie sich
inspirieren
von unserem
Imagefilm

VOGT
LAND



SOMMERFRISCHE IM ERZGEBIRGE

Welterbe mit Höhen und Tiefen

Wer im Erzgebirge unterwegs ist, wird oftmals mit einem herzlichen „Glück Auf“ begrüßt. Es ist der traditionelle Gruß der Bergleute und gibt gute Wünsche mit auf die Entdeckungsreise durch das Erzgebirge.

Wanderbares Erzgebirge

Unberührte Natur, blühende Bergwiesen und spannende Einblicke in das UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří versprechen über 5.000 Kilometer markierte Wanderwege. Hier kann man die Natur genießen, die müden Wanderfüße im Bach kühlen und einfach die Seele zur Ruhe kommen lassen. Hoch oben verläuft auf 285 Kilometern und mit 17 Tagesetappen der Qualitätswanderweg Kammweg Erzgebirge-Vogtland. Ein eindrucksvolles Wandererlebnis mit freundlichen Gastgebern und Zeit für Erlebnisse am Wegesrand. Entlang des Weges dampfen die Schmalspurbahnen vorbei, Schauwerkstätten bieten Einblicke in traditionsreiche Handwerkskunst und der HEIMATGENUSS ERZGEBIRGE führt direkt zu erzgebirgischer Gastlichkeit.

Packende Erlebnisse durch den Miriquidi

Am Zielpunkt der Etappe 4 des Kammweges, am Welterbe-Objekt Saigerhütte Grünthal in Olbernhau treffen sich dann entspannte Wanderer und ambitionierte Rennradfahrer. Hier erfährt man, warum ein kühles Bier für die Hüttenleute und für das Silber gut war und warum die schönsten und bekanntesten Dächer Europas mit Grünthaler Dachkupfer bedeckt sind. Der deutschlandweite einzigartige Stoneman Miriquidi Road ist ein packendes Erlebnis. Über 290 Kilometer und 4.900 Höhenmeter führt die Strecke durch das Erzgebirge. Ein faszinierendes Abenteuer für alle Mountainbiker bietet der Stoneman Miriquidi auf seiner Strecke zwischen den erzgebirgischen Bergen. In den germanischen Heldensagen wurde der Miriquidi oder „Dunkelwald“ noch als undurchdringliche Herausforderung besungen, heute ist es ein Ort um die Natur zu genießen und die Geschichten am Wegesrand zu entdecken.

Entlang des Welterbes

Wer es als Familie ruhiger und entspannter mag, den lädt die Abenteuer-Radstrecke »Blockline« seit diesem Jahr in das Erzgebirge ein. In mehreren Etappen auf insgesamt 140 Kilometern führt sie durch immer neue Landschaft. Zwischen Zinnwald und Altenberg läuft die Strecke entlang des Aschergrabens. Was heute aussieht wie ein beschaulicher Bachlauf, ist eine technische Meisterleistung. Über 500 Jahre wurden mit dieser künstlichen Wasseranlage die Wasserräder und Anlagen des Altenberger

Fortsetzung Seite 24



Tipp:



Die APP „Erzgebirge Erleben“, welche als Premiumversion für iOS und Android kostenfrei verfügbar ist, ist dabei der ideale Wegbegleiter und sorgt für Inspiration.



Tourismusverband Erzgebirge e.V.
Service- & Buchungsstelle
Tel.: +49 (0) 3733 188 000
www.erzgebirge-tourismus.de





ERZGEBIRGE

DIE ERLEBNISHEIMAT



Foto: TVE / © Georg Ulrich Dostmann

FASZINATION ZEIT – ZEIT ERLEBEN

Deutsches Uhrenmuseum Glashütte

Seit 175 Jahren steht der Name Glashütte für höchste Uhrmacherkunst. Das Deutsche Uhrenmuseum Glashütte gibt einen umfassenden Überblick von den Anfängen dieser langen Tradition im Jahr 1845 bis zur Gegenwart mit aktuell neun Glashütter Uhrenherstellern. Auf rund 1000 Quadratmetern zeigt die Dauerausstellung über 500 teils einmalige Glashütter Taschen-, Armband- und Pendeluhr sowie zahlreiche weitere Exponate, die den Besuchern die Entwicklung der sächsischen Kleinstadt zu einem der weltweit führenden Uhrenzentren näherbringen. Mehrere interaktive Stationen liefern wertvolle Informationen zu den Themen Zeit und Zeitmessung.

Aktuelle Sonderausstellung

Jährlich stattfindende Sonderausstellungen erweitern oder vertiefen das Themenspektrum. Anlässlich des genannten Jubiläums gibt es noch bis zum 5. September 2021 eine Sonderchau zu sehen, die sich speziell mit den Anfangsjahren der Glashütter Uhrmacherei beschäftigt. Darin werden unter anderem die Fragen beantwortet, warum seinerzeit ausgerechnet die Stadt Glashütte als Standort für die Uhrenindustrie in Sachsen ausgewählt wurde und was typische Merkmale der Glashütter Uhren wurden, die sie unverwechselbar und für den Kenner leicht von anderen Uhren unterscheidbar machen.



Foto: © Deutsches Uhrenmuseum Glashütte / © René Goens

Kontakt Daten:

Deutsches Uhrenmuseum Glashütte
Schillerstraße 3a
01768 Glashütte/Sa.
Telefon: +49 35053 4612102
info@uhrenmuseum-glashuette.com
www.uhrenmuseum-glashuette.com

MEHR i INFOS

ONLINE
AGIL-DASMAGAZIN.DE

BERGBAUGESCHICHTE AKTIV ERLEBEN

Johanngeorgenstadt – jüngste Bergstadt des Erzgebirges

Johanngeorgenstadt bietet seinen Besuchern einen perfekten Mix aus bergbaugesprägter Historie und aktivtouristischem Angebot. Die Stadt selbst liegt inmitten des waldreichen Gebietes des 1.019 m hohen Auersberges und bietet für unsere Urlauber perfekte Bedingungen zum Wandern und Radfahren. So führt beispielsweise der Kammweg Erzgebirge-Vogtland durch die Stadt und verzweigt sich in naturbelassene Wanderwege. Durch die unmittelbare Nähe zu Tschechien sind länderübergreifende Touren möglich. Darüber hinaus gibt es für Groß und Klein ein vielseitiges Kletterangebot und für Entspannungssuchende lädt das Naturbad „Am Schwefelbach“ zum Erholen ein.

Fotos: Johanngeorgenstadt / © Frank Teller / © Holger Hoscheck



In der Stadt, welche einst bekannt durch den Abbau von Uranerzen war, lassen sich heute noch die Zeugen des traditionellen Bergbaus besuchen. So können Sie im Pferdegöpel miterleben, wie das Gesteinsmaterial nach oben befördert wird. Auf Anfrage werden auch Führungen mit Pferd angeboten. In unmittelbarer Nähe befinden sich der größte, freistehende Schwibbogen der Welt, die Riesenpyramide und der neue Exulantenzug. Diese geschnitzten Figuren stellen die Stadtgeschichte dar: die Flucht unserer Stadtgründer aufgrund ihres Glaubens. Zu finden sind sie in unmittelbarer Nähe des bergbautechnischen Denkmals Pferdegöpel.

Für Interessierte lohnt sich ebenfalls ein Besuch im Schaubergwerk Frisch Glück „Glöckl“. Hier können Sie in die Tiefe der Erde einfahren und die Bergbaugeschichte hautnah erleben. Als kleiner Tipp: Die genannten Sehenswürdigkeiten lassen sich perfekt kombinieren mit einer Wanderung auf unserem Bergbaulehrpfad, der Sie mit auf einen Streifzug durch die traditionsreiche Geschichte der Stadt nimmt.

Sie sehen, Johanngeorgenstadt bietet für Urlauber eine breite Palette an Angeboten. Kommen Sie zu uns, es erwartet Sie ein abenteuer-, abwechslungs- und facettenreicher Urlaub.

Gerne steht Ihnen das Team der Tourist-Information bei Fragen und Wünschen zur Verfügung. Sie erreichen die Mitarbeiter entweder per Mail: touristik@sv-johanngeorgenstadt.de oder unter Tel. 03773 / 888 222



Foto: TIVE / © Olaf Schilling

bergbaus mit Wasser versorgt. Seit 2019 ist der Aschergraben eins von über 400 Einzelobjekten im UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří.

Tief verwurzelt

Die Spuren der über 850-jährige Bergbaugeschichte sind auch in den über 30 Bergstädten entlang der Ferienstraße Silberstraße zu finden. Beeindruckend erheben sich die imposanten und reich ausgestatteten Hallenkirchen über die großen Bergstädte Schneeberg, Annaberg-Buchholz, Marienberg und Freiberg, wenn man auf ihren Panoramawegen unterwegs ist. In ihren Museen und Ausstellungen erzählen sie, wie die ergiebigen Funde von Silber, Kobalt, Zinn, Eisen und Uran das Leben der Menschen nachhaltig und bis heute beeinflussten. Aber es sind auch die Menschen, die ihre Geschichte mit Stolz erzählen und das Welterbe und seine Geschichte mit Leben erfüllen. Glück auf im Erzgebirge! www.erggebirge-bewegt.de



Foto: TIVE / © R. Goers



**RATHAUSHOTELS
OBERWIESENTHAL**



JETZT
*Ihren perfekten
Urlaub* **BUCHEN**

URLAUB MIT PREMIUM ALL INKLUSIVE



BIKEN



**JETZT
STORNOFREI
BUCHEN**



WANDERN



WWW.RATHAUSHOTELS.DE

037348/105

INFO@RATHAUSHOTELS.DE

MARKT 15, 09484 KURORT OBERWIESENTHAL





Schwarzenberg-Information, Tel 03774 22540, E-Mail: touristinformation@schwarzenberg.de, www.schwarzenberg.de

Schwarzenberg – einfach sagenhaft



Stadtführer laden zum unterhaltsamen Rundgang



Waldbühne Schwarzenberg

Wer malerisches Kleinstadtfair und abwechslungsreiche Landschaft liebt und sich für Geschichte(n), Kunst sowie Kultur begeistert, wird sich hier ganz sicher wohlfühlen. Ob Tagesausflug, Kurztrip oder Urlaubsreise – die „Perle des Erzgebirges“ lädt herzlich zum Besuch und hält sagenhafte Ein- und Ausblicke bereit. Die Wahrzeichen Schloss und St. Georgenkirche, welche imposant auf einem Bergmassiv thronen, sind herrliches Fotomotiv und Mittelpunkt der denkmalgeschützten und liebevoll sanierten Altstadt. Viele weitere Sehenswürdigkeiten, kunstvolle Details sowie kleine Fachgeschäfte und gastronomische Einrichtungen locken außerdem zum ausgiebigen Bummel durch den historischen Kern und den Innenstadtbereich. Bei begleiteten Rundgängen und thematischen Stadtführungen werden spannende Sagen und Legenden wieder lebendig und die über 850-jährige Stadtgeschichte mit all ihren Besonderheiten auf unterhaltsame Weise erzählt. Neben den regelmäßigen öffentlichen Terminen ermöglicht das umfangreiche Stadtführungsprogramm auch individuelle Angebote. Die interessanten Ausstellungen im PERLA CASTRUM – Ein Schloss voller Geschichte, im Museumsdepot und im Herrenhof Erlahammer als Bestandteil der montanen Welterbe-Kulturlandschaft „Montanregion Erzgebirge / Krušnohoří“ sowie Lehrpfade runden die gewonnenen Einblicke in Stadt- und Regionalgeschichte perfekt ab. Für eine idyllische Pause empfiehlt sich der neu gestaltete Schlosspark, Wanderfreunde können auf gut ausgeschilderten regionalen und überregionalen Wegen Panorama und Landschaft genießen. Auch Fans historischer Eisenbahnen und erzgebirgischer Traditionen kommen in Schwarzenberg auf ihre Kosten. Veranstaltungen, Feste und Freizeitangebote in Stadt und Region komplettieren das Angebot für Jung und Alt und zu jeder Jahreszeit.

Sie sehen: Schwarzenberg ist aus vielen Gründen einfach sagenhaft – kommen Sie doch auch einmal vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Das Team der Schwarzenberg-Information steht Ihnen gern bei Fragen und Prospektwünschen zur Verfügung und ist Ihnen bei der Reiseplanung behilflich - Willkommen und Glück auf in der „Perle des Erzgebirges“!

Gastlichkeit mit Herz und Tradition



Genießen Sie unvergessliche Momente in der Perle des Erzgebirges

Im malerischen und immergrünen Erzgebirge liegt das idyllische Städtchen Schwarzenberg, die Perle des Erzgebirges. Dort nennt das traditionsreiche 4-Sterne Hotel „Neustädter Hof“, direkt am Flüsschen Schwarzwasser gelegen, seit dem Jahr 1910 sein zu Hause. Genießen Sie zu jeder Jahreszeit - am Tor zum Fichtelberg und unweit der Grenze zu Tschechien - wunderschöne Landschaften, kulturelle Attraktionen, vielfältige Sport und Freizeitmöglichkeiten oder lassen Sie einfach mal die Seele baumeln. Verbringen Sie erholsame und erlebnisreiche Tage im historischen Bergbaubereich, der Montanregion „Erzgebirge/Krušnohoří“, die 2019 von der UNESCO zur Welt-erbestätte erklärt wurde.

Starten Sie den Tag mit einem ausgiebigen Schlemmerfrühstück und erkunden Sie anschließend Ihr (H)Erzgebirge! Am Abend verwöhnt Sie unsere Küche mit regionalen Produkten und Geschmackserlebnissen. Ob Sie nun alleine, zu zweit, mit der ganzen Familie oder mit guten Freunden einen Urlaub verbringen wollen - wir sorgen für Ihr Wohl und beschern Ihnen in unserem Hotel eine schöne Zeit.

Wir freuen uns auf Sie – jederzeit und von ganzem Herzen!

*Ihr Team vom
Hotel Neustädter Hof*



Das erwartet Sie bei uns:

- Eine gemütliche & herzliche Atmosphäre
- Komfortabel eingerichtete Zimmer mit Wohlfühlfaktor
- Kulinarische Spezialitäten in unserem Restaurant „Valentin“
- Idyllisch gelegener Biergarten mit Lounge direkt am Schwarzwasser
- Erholung und Entspannung pur in unserer Sauna
- Fitnessraum inklusive Relax-Balkon

Für weitere Informationen besuchen Sie gern unsere Homepage: www.neustaedterhof.de



★★★★
Hotel Neustädter Hof
SCHWARZENBERG/ERZGEB.

Grünhainer Straße 24
08340 Schwarzenberg
Tel.: 03774-1250
info@neustaedterhof.de

Weitere Arrangements und alle buchbaren Kategorien finden Sie auf unserer Homepage www.neustaedterhof.de

Mehr als nur Übernachten? - Unsere beliebtesten Arrangement-Schnäppchen

„Glück-Auf-Welterbe“ (tägl. Anreise)

- 4 x Übernachtung mit Frühstück
- 1 x 2-Gang Menü am Anreisetag
- 1 x 4-Gang Menü am letzten Abend
- 1 x Fahrkarte Fichtelbergbahn Oberwiesenthal
- 1 x Stadtführung durch Schwarzenberg & Besichtigung Meißner Glockenspiel oder Besuch Schloss Schwarzenberg oder Führung im Herrenhof Erla
- 1 x Bergwerkbesuch z. B. Zinnkammern Pöhla (Europas größte Zinnkammern)
- 1 x Tagesausflug zur Tschechischen Seite der Welterbestätten in Eigenregie
- 1 x Abschiedsgeschenk

Preis p. P. ab 278,00 EUR

„Wanderlust“ (tägl. Anreise)

- 5 x Übernachtung mit Frühstück von unserem reichhaltigen Frühstücksbuffet
- 5 x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Themenbuffet in unserem Restaurant
- Obststeller bei Anreise auf dem Zimmer
- 1 Flasche Wasser zur Anreise auf dem Zimmer
- Wanderkarte & Tipps
- tägliches Lunchpaket mit verschiedenen Leckereien des Hauses
- Nutzung von Sauna, der Infrarotkabine und des Fitnessbereiches
- Bademantel & Saunatuch

Preis p. P. ab 329,50 EUR



Foto: © BUR Werbeagentur



Foto: © BUR Werbeagentur



Foto: © Studio2Media

HEILSAME AUSZEIT IM ERZGEBIRGE

Kraft schöpfen während einer vitalisierenden Radonkur



Wenn der Körper nicht mehr so will wie der Geist, dann wird es höchste Zeit, dass wir einen Gang zurückschalten und nach neuen Quellen der Vitalität suchen. Wie gut, dass es hierfür auch natürliche Wege gibt! So lädt das Erzgebirge nicht nur zum Wandern ein, sondern dank des vermehrten Vorkommens von Radon auch zum Erholen und Regenerieren. Das nur selten in der Natur auftretende Edelgas, das seit mehr als 100 Jahren für medizinische Zwecke verwendet wird, stimuliert das Immunsystem und wirkt in vielerlei Hinsicht Schmerzlindernd. Besonders gut können sich die körpereigenen Selbstheilungskräfte während einer ambulanten Badekur oder eines privaten Gesundheitsurlaubes entfalten.

Inmitten der reizvollen Landschaft des Erzgebirges befindet sich mit Bad Schlema ein weltbekanntes und seit mehr als fünfzehn Jahren auch staatlich anerkanntes Radonheilbad. Schon längst hat sich der malerische Kurort zu einer beliebten Anlaufstelle bei Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates, Arthrosen, rheumatischen Beschwerden, Atemwegsproblemen sowie bei Hautkrankheiten entwickelt. Was nur die Wenigsten von einem radioaktiven Element erwarten würden: Anfang des 20. Jahrhunderts kristallisierte sich Radon als eines der wirksamsten Heilmittel heraus. Seine besondere biologische Wirkung ist von den energiereichen Alphastrahlen her zu leiten, die bei seinem Zerfall entstehen. Durch diesen Vorgang werden die Hormone zum Abbau krankhafter Schmerzempfindungen mobilisiert, Schmerzen gelindert und Entzündungen eingedämmt. Enzyme, die freie Radikale auffangen, werden angeregt, um damit zum allgemeinen Wohlbefinden beizutragen. Im Kurmittelhaus mit Gesundheitsbad ACTINON erfahren Besucher diese positiven Wirkungen am eigenen Leib. Es bietet neben den ortsspezifischen Radonbädern auch eine Vielzahl weiterer therapeutischer Behandlungen an. Für pure Erholung sorgen zudem verschiedene Becken mit bis zu 36 Grad warmem Wasser, eine Totes-Meer-Salzgrotte sowie eine attraktive Wellness- und Saunalandschaft. Darüber hinaus lädt das authentische Ayurveda Center im Hotel "Am Kurhaus" mit Massagen, Dampfbädern und Ölgüssen zu einem Besuch ein. Alle Details zum idyllischen Kurort mit Erholungsgarantie finden Sie unter **www.kurort-schlema.de**.



Fotos: © BUR Werbeagentur

FASZINATION SÜDHARZ KYFFHÄUSER

Viele Mythen und Sagen ranken sich um die Region Südharz Kyffhäuser hoch im Norden Thüringens - Geschichten wie die von Barbarossa, der seit Jahrhunderten tief im Inneren des Kyffhäusergebirges schläft, von Hexen, die an Walpurgis ums Feuer tanzen oder dem Teufel, der höchstpersönlich den Schnaps nach Nordhausen brachte. Auch wenn diese Geschichten wohl eher ins Reich der Legenden gehören, so gibt es dennoch geschichtsträchtige Orte im Südharz Kyffhäuser, die sich mit realeren Ereignissen befassen und zeigen, welchen kulturellen Schatz die Region bietet.

Besonders beeindruckend ist das Panorama Museum, das auf dem Schlachtberg über Bad Frankenhausen thront. Das außergewöhnliche Bauwerk beheimatet das größte Rundgemälde der Welt. Bis zu 3 Meter groß sind die mehr als 3000 Figuren, die auf der 14 Meter hohen und 123 Meter langen Leinwand einen eigenen Kosmos entfalten. Dieses monumentale Werk zeigt in ganz verschiedenen Facetten den Bauernkrieg um Thomas Müntzer, der auch auf eben diesem Berg stattfand.

Weniger gigantisch, aber nicht weniger attraktiv ist das

Kunsthause Meyenburg in Nordhausen. Die 1907 erbaute Villa mit Elementen des Jugendstils und Historismus begeistert seine Besucher mit wechselnden Ausstellungen von regional und überregional bekannten Künstlern verschiedener Kunstrichtungen. Der Turm des Kunsthause, das in einem kleinen idyllischen Park liegt, bietet einen beeindruckenden Ausblick über die Stadt Nordhausen.

Noch ein ganzes Stück älter als das Kunsthause Meyenburg ist das aufwändig sanierte Schloss der Stadt Heringen/Helme. Mit seiner weißen Fassade strahlt es weithin sichtbar über die Goldene Aue. Die historischen Gemäuer beherbergen eine spannende Ausstellung zur Geschichte des ältesten Thüringer Dorfes aus der Jungsteinzeit.

Und wer sich doch auf die Suche nach Barbarossa und den teuflisch guten Nordhäuser Schnaps begeben möchte, der sollte unbedingt am 125jährigen Kyffhäuser Denkmal, der faszinierenden Barbarossahöhle und der Echter Nordhäuser Traditionsbrennerei vorbeischaun.

Mehr unter <https://www.region-suedharz-kyffhaeuser.de>

ENTDECKEN SIE EIN SAGENHAFTES WUNDER DER NATUR!

Die 15.000 m² große Barbarossahöhle im Kyffhäusergebirge ist Europas einzige Schauhöhle im Anhydritgestein. Unternehmen Sie eine spannende Entdeckungreise durch Barbarossas unterirdisches Reich voller Wunder und Geheimnisse und lassen Sie sich verzaubern von riesigen, weit gespannten Hohlräumen und kristallklaren, blaugrün schimmernden Seen mit eindrucksvollen Deckenspiegelungen.

Spektakulär und weltweit einzigartig: Von den Decken und Wänden wachsen skurril gebogene Gipsplatten herab, die an zum Trocknen aufgehängte Felle oder Häute erinnern. Für die Kinder ist die Geo-Erlebnislandschaft im Außenbereich mit Bergwerkstädtchen, Loren und Bergwerksgängen ein ganz besonderer Ort für unbeschwerte Spielerlebnisse, für jede Menge Abenteuer und Entdeckungen.

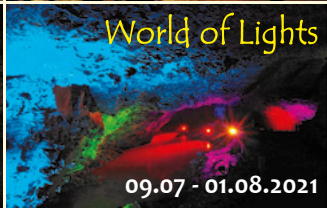
World of lights - "Lichterwelten"

Vom 9. Juli bis zum 1. August 2021 präsentiert sich die Barbarossahöhle ihren Gästen in einem ganz besonderen Glanz – dann ist sie mit innovativer farbiger Lichtkunst spektakulär illuminiert. Lassen Sie es sich nicht entgehen, wenn sich das Wunder der Natur mit einem Kunstwerk aus Licht und Klang verbinden wird - denn das garantiert allen Besuchern ein wahres Fest für die Sinne. Eigens dafür ist täglich von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr der Einlass zu individuellen Rundgängen ohne Führung.

Die Barbarossahöhle

Europas einzige Schauhöhle im Anhydritgestein



World of Lights
 09.07 - 01.08.2021

Entdecken Sie ein sagenhaftes Wunder der Natur!

- weit gespannte Hohlräume
- kristallklare, blaugüne See
- bizarre Gipsplatten
- Alabaster und Schlangengips

Mühlen 6, 99707 Kyffhäuserland, OT Rottleben
 Tel.: 03 46 71 / 5 45 0 service@hoehle.de
 Fax: 03 46 71 / 5 45 14 www.hoehle.de



Musik und Bergbau sind lebendige Traditionen in Sondershausen – der Kulturstadt in der Südharz Kyffhäuser Region!

Wenn die Tage länger werden, die Sonne höher steht, wächst auch die Lust zu reisen. Sondershausen, südlich des Harzes gelegen, ist ein attraktives Ziel für Kultur- und Naturfreunde. Eine liebevoll sanierte Innenstadt, ein Residenzschloss inmitten der Stadt, Musikveranstaltungen und Feste sind nur eine Auswahl von dem, was den Gast erwartet.

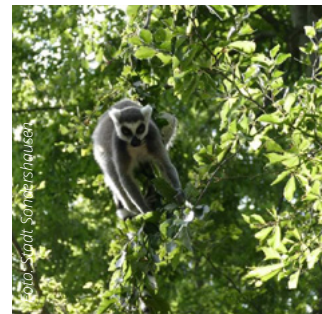
Größtes Highlight sind die Thüringer Schlossfestspiele Sondershausen, die sich als das beliebteste Open-Air-Festival im Dreiländereck Thüringen – Niedersachsen – Sachsen-Anhalt etabliert haben. Die Festspiele sind Musiktheater mit packenden Inszenierungen, vor zauberhafter Kulisse im historischen Ambiente vom Schloss Sondershausen.

Im tiefsten Konzertsaal der Welt, im Erlebnisbergwerk „Glück auf Sondershausen“, findet Musik in außergewöhnlicher Atmosphäre, in einer speziell dafür geschaffenen Halle aus Steinsalz, statt. Das Erlebnisbergwerk bietet aber auch Abenteuer pur – eine Fahrt durchs Straßennetz unter Tage, Kahnfahren auf dem Solesee, eine Tunnelrutsche mit 46 Prozent Gefälle, Interessantes zur Geologie und Bergbautechnik in Aktion.

Wer etwas über höfische Geschichte der Schwarzbug-Sondershäuser Grafen und Fürsten erfahren möchte, sollte sich einer Stadtführung anschließen oder dem Schlossmuseum einen Besuch abstatten. Das Museum befindet sich im Residenzschloss, welches alle Baustile von Renaissance bis Historismus in sich vereint. Hier kann auch die einmalige Goldene Kutsche, die als älteste französische Prunkkarosse auf deutschem Boden gilt, besichtigt werden.

In der schönen Jahreszeit lockt die Natur. Die umliegenden Wälder laden zum Spazieren und Wandern ein. Der Freizeit-

und Erholungspark zum Pöksen bietet mit seinem Hochseilgarten, Kinderkletterwald, Riesenhüpfkissen und Zoo für Alt und Jung etwas. Im ehemaligen Jagdschloss mit großem Biergarten wird fürs leibliche Wohl gesorgt. Auch befindet sich dort ein Aussichtsturm, der mit rund 42 m Höhe der höchste Fachwerkturm Europas ist.



Der Wildlife Park und die Speedride Sommerrodelbahn auf dem Straußberg sind ein Spaß für die ganze Familie. Auf dem 4 Hektar großen Freigehege tummeln sich neben Berberaffen, Kattas und Schwarzweiße Varis, auch Bennettkängurus. Die Sommerrodelbahn bietet für die, die es rasant

mögen, eine Abfahrt mit 760 Meter Länge, 5 Steilkurven und 44 Meter Höhenunterschied. (Saison ist vom 1. April bis zum 31. Oktober)

Empfehlungen: Auf dem Unstrut-Werra-Radweg von Sondershausen quer durch Nordthüringen bis Mühlhausen radeln. Teilnahme an einer kulinarischen Stadtführung.

Infos:

Touristinformation Sondershausen

Markt 9, 99706 Sondershausen, Tel.: 03632 78 81 11

E-Mail: touristinfo@stadt-sondershausen.de

www.sondershausen.de

Facebook: Sondershausen -Im Herzen Musik-

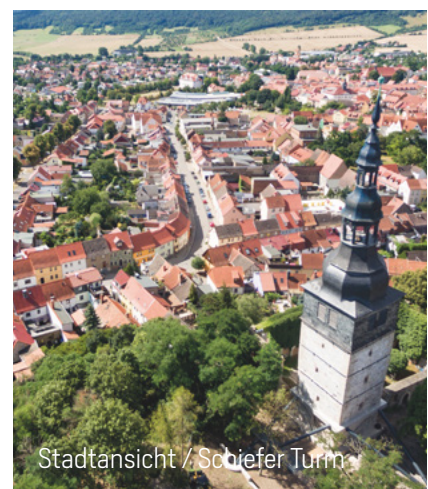
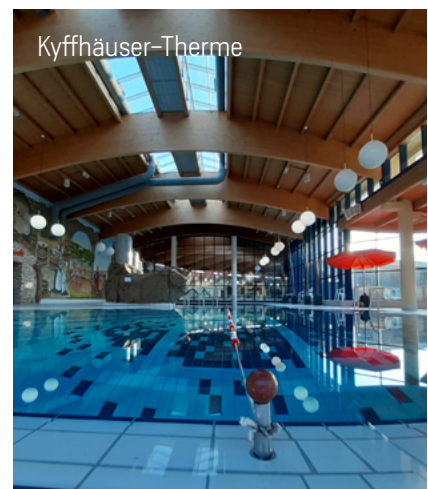
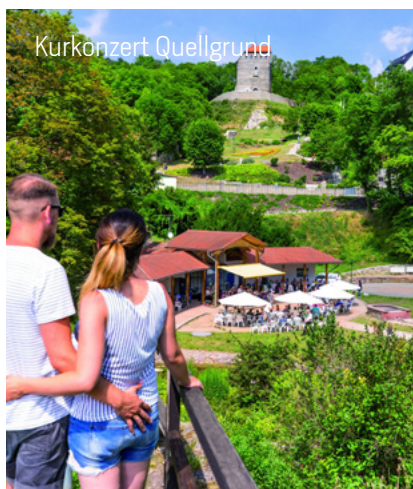
Instagram: [sondershausen_im_herzen_musik](https://www.instagram.com/sondershausen_im_herzen_musik)

STAUNEN, ENTSPANNEN, GENIESSEN IN BAD FRANKENHAUSEN

Sole, Natur und einzigartige Sehenswürdigkeiten – schon seit Jahrhunderten charakterisieren diese Wesenszüge das Sole-Heilbad Bad Frankenhausen. Am Südhang des Kyffhäusergebirges und unweit des Harzes gelegen, ist unsere Kurstadt der ideale Ort für Ihren Kurzurlaub. In der **Kyffhäuser-Therme** können Sie in den Solebecken schwimmen, tauchen oder sich einfach treiben lassen. Entspannung pur finden Sie in der Saunalandschaft mit fünf Saunen und dem idyllisch an der

Stadtmauer gelegenen Saunagarten. Die heilende Wirkung der Frankenhäuser Sole lernen Sie in unseren verschiedenen Anwendungen kennen. Die Wellnessoase der Kyffhäuser-Therme bietet Ihnen dafür die nötige Auszeit. Erstaunliches lernen Sie beim Besuch des schiefsten Turms der Welt kennen. Mit 4,60 m steht der **Schiefe Turm von Bad Frankenhausen®** schief aus dem Lot als der Turm in Pisa. Am **Kyffhäuser-Denkmal** wird Geschichte lebendig. Halten Sie nach dem sagenhaften Schatz von Kaiser

Friedrich I. Barbarossa Ausschau und fahren Sie per virtueller Abfahrt in den tiefsten Burgbrunnen der Welt hinab. Entdecken Sie die **Barbarossahöhle** als eine von nur zwei weltweit existierenden Schauhöhlen im Anhydritgestein auf einem unterirdischen Rundweg. Erleben Sie Kunst im **Panorama Museum** mit dem von Werner Tübke geschaffenen Monumentalgemälde „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“. Es ist mit 1.722 m² das größte Deutschlands. bad-frankenhausen.de | 





AUSSTELLUNG VOM 27.06. BIS 17.10.2021

Reisebilder | Sehnsuchtsorte

Die Sehnsucht nach der Ferne und Reisen ist kein Phänomen der heutigen Zeit. Bereits seit Jahrhunderten zog es Künstler in die Fremde, um neue Erfahrungen zu sammeln und neue Licht- oder Farbverhältnisse zu entdecken.

In der Ausstellung „Reisebilder | Sehnsuchtsorte“ sind 80 „Reisebilder“ von Künstlern, aus den verschiedensten Stilrichtungen der letzten 120 Jahre – vom Impressionismus und Expressionismus, vom akademischen Realismus bis zur Klassischen Moderne sowie der zeitgenössischen Kunst – zu sehen, z.B. Michael Adams, Georges Braque, Paul Cézanne, Marc Chagall, Raoul Dufy, Bernhard Maria Fuchs, Paul Gauguin, Joan Miró, Max Pechstein, Pablo Picasso u.a.

Während es für Gauguin, Pechstein und Adams die Südsee oder die Seychellen waren, die sie in ihren farbenprächtigen Gemälden oder grafischen Zyklen darstellten, waren viele französische impressionistische Künstler von der Landschaft der Provence und der Côte d'Azur und ihren einzigartigen Lichtstimmungen begeistert. Aus dieser faszinierenden Region sind in dieser Ausstellung Bilder von Paul Cézanne, Max Papart, Pierre Bonnard und André Beuret zu sehen. Jeder dieser Künstler sieht die Landschaft unterschiedlich. Doch das Licht prägt stets die Farbigkeit ihrer Werke. Zu den künstlerischen Highlights der Ausstellung gehören deshalb die Werke von Claude Monet und Paul Cézanne, beispielsweise „La Montagne Sainte-Victoire“.

Aber auch Deutschland mit seiner Bergwelt und den eindrucksvollen Küstenlandschaften der Nord- und Ostsee hat Künstler, wie die Expressionisten Ernst Ludwig Kirchner und Erich Heckel, inspiriert. Heckel war begeistert von dem Blick auf die im Sommer strahlend blaue Ostsee sowie die Steilküste mit dem schmalen, steinigen Uferstreifen.

Die Ausstellung gliedert die „Reisebilder“ nach „Sehnsuchtsorten“, so dass man sich per pedes jeweils in eine Region der Welt – nach Frankreich, Italien, an die Nord- und Ostsee, in die Berge, nach Afrika und Asien und sogar in die Südsee – bewegen kann. Die Ausstellung ermöglicht also eine Reise um die Welt und durch die Zeit.

Die Leihgaben zu dieser Ausstellung wurden von der Galerie Sundermann Fine Art in Würzburg zur Verfügung gestellt; ergänzt werden sie durch Werke aus der städtischen Kunstsammlung und der Ilsetraut Glock-Grabe Stiftung.



Kunsthhaus Meyenburg
Alexander-Puschkin-Straße 31
99734 Nordhausen
Tel.: 0 36 31 / 88 10 91
kunsthhaus@nordhausen.de

Aktuelle Öffnungszeiten
unter www.nordhausen.de





PANORAMA MUSEUM

Die Sixtina des Nordens

Nach Monaten der Schließung freuen sich die Mitarbeiter des Panorama Museums in Bad Frankenhausen, nun endlich wieder Besucher begrüßen zu dürfen. Seit Anfang Juni hat das Panorama wieder geöffnet.

Das Museum mit dem Monumentalbild von Werner Tübke gehört zu den spektakulärsten Projekten jüngerer Kunstgeschichte. Auf einer Gesamtfläche von 14 m Höhe und 123 m Länge entfaltet sich ein Universum menschlicher Leidenschaften, das nicht nur den epochalen Umbruch vom Spätmittelalter zur Neuzeit bildhaft erlebbar macht. Tübke schuf ein universales, zeitloses Gemälde, in dem Grundthemen der Menschheit wie Liebe und Hass, Tod und Geburt, Eintracht und Zwiespalt die unendliche Wiederkehr des Gleichen versinnbildlichen. Anfangs nicht unumstritten hat dieser einzigartige Bilddom bereits jetzt einen festen Platz in der Kunstgeschichte, was nicht nur die Verleihung des Europäischen Kulturerbe-Siegels unterstreicht. Auch das ungebrochene Besucherinteresse mit über 3 Millionen Gästen macht die Besonderheit des Museumserlebnisses deutlich.

Die Magie, die den Betrachter verzaubert, entsteht aus dem Zusammenspiel von altmeisterlicher Virtuosität, brillanten Farben, außergewöhnlichen Dimensionen, einer imposanten Lichtinszenierung und ungewöhnlichen architektonischen Hülle. Eine Sixtina des Nordens, die zum Staunen und Entdecken, zum Verweilen und Nachdenken, zum Innehalten und Träumen einlädt.

Versierte Kunstvermittler erläutern in öffentlichen Führungen die Bildwelt des Leipziger Maler-genies und gewähren damit einen Einstieg in das mehr als 3.000 Einzelfiguren umfassende Panoramabild. Individuell nutzbar sind Multimedia-Guides mit unterschiedlichen Führungsangeboten. Auch die Kleinsten können mit spannenden und unterhaltsamen multimedialen Kinderführungen auf Entdeckungsreise durch das 1722 qm große Ölgemälde gehen.

Am 3. Juli eröffnet das Museum die Sonderausstellung „Surrealismus in Deutschland? Kunst von 1919-49“. Die Exposition präsentiert mehr als 100 Gemälde und unikale Arbeiten auf Papier von knapp 40 Künstlern, darunter Hans Bellmer, Edgar Ende, Edgar Jené, Karl Kunz oder auch Richard Oelze. Zahlreiche Museen, Galerien und private Leihgeber aus Deutschland, Österreich, Frankreich und der Schweiz stellen ihre Werke für die Schau zur Verfügung.



Fotos: VG Bild-Kunst, Bonn 2021 / ©R. A. Gimmel, Nürnberg

Panorama Museum
Am Schlachtberg 9
06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 03 46 71 / 6 19 0
www.panorama-museum.de
Di bis So 10 – 17 Uhr



ELIAS GLASHÜTTE

Farbglashütte Lauscha

Mit ihrer 167-jährigen Geschichte ist die Farbglashütte das glühende Herz der Glasbläserstadt Lauscha. Auch heute noch werden in spektakulärer Handarbeit Röhren und Stäbe für Glasbläser produziert. Die Hüttenmeister verfügen über einzigartiges Wissen, beherrschen die traditionellen Arbeitstechniken und sind zuverlässige Partner für Qualität und kleine Serien. Wir sind die Adresse, wenn es um gläserne Gartendekoration wie Rosenkugeln oder Thüringer Waldglas geht.

Wussten Sie schon: Hier wurde die Glasmurmeln erfunden. Wie bereits 1853 werden auch heute Murmeln mit der Murbelschere gefertigt. Die Murmeln waren damals so erfolgreich, dass Elias Greiner Veters Sohn extra dafür eine Hütte baute, die heutige ELIAS Glas-hütte.

Wir leben Glas für Ihr Erleben!

Sie sind herzlich willkommen, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Unsere Zuschauergalerie ist für Besucher individuell erlebbar. Hier können Sie den Glasmachern bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen und die Lauschaer Glasgeschichte entdecken.

Unsere Glasbläser freuen sich, Ihnen ihr Können am Brenner zu zeigen. Hier entstehen für Sie filigrane Kunstwerke, vom Orchideenstab über Glasschmuck bis hin zum seit über 100 Jahren beliebten Flaschenteufel.

Erkunden Sie nach Herzenslust unsere Einkaufswelt und finden Sie Ihr Lieblingsstück unter den Kunstwerken des Glasstudios, in der Vielfalt im Glasmarkt und in unserer Weihnachtswelt, die mit ihrem Lichterglanz Kindheitserinnerungen weckt. Wer Schnäppchen sucht, wird bei uns im Sonderverkauf fündig.



Farbglashütte Lauscha
Öffnungszeiten:
 Mo. bis Sa.: 10 – 17 Uhr; So. und Feiertage: 11 – 17 Uhr
www.farbglashuetten-lauscha.de

Lauscha

Im südlichen Teil des Thüringer Waldes liegt der malerische Ort Lauscha mit seinem OT Ernstthal. Schieferbedeckte Häuser prägen das Stadtbild. Im Jahr 1597 mit der Errichtung einer Dorfglashütte gegründet, gilt Lauscha als Geburtsort des gläsernen Christbaumschmuckes, für dessen Herstellung der Ort von der Kultusministerkonferenz der Länder im März 2021 in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen wurde. Bis heute bestimmt das traditionsreiche Handwerk der Glasbläser das Leben in den Orten. Gästen bietet sich eine Vielzahl von Gelegenheiten, Glasbläsern in ihren Werkstätten bei der täglichen Arbeit über die Schulter zu schauen und das Museum für Glaskunst zeigt die historische Seite mit vielen gläsernen und kunstvoll gestalteten Objekten.



Fotos: © Lauscha

Aber Lauscha ist mehr als Glas und Handwerk. Das Erlebnisbad mit 65-m-Rutsche, Erlebnis- und Schwimmbecken im idyllischen Steinachgrund erwartet Badegäste zu Spiel, Spaß und Entspannung. Auch Wanderfreunde kommen in den Wäldern mit sanften Hügeln und engen Tälern auf ihre Kosten. Der beliebte und bekannte Kammweg „Rennsteig“ führt direkt durch den Ortsteil Ernstthal. Ein beliebtes Ausflugsziel dort ist auch die Sommerrodelbahn. Mit einer Länge von 1300 Metern zählt sie zu den längsten Anlagen des Thüringer Waldes. Im Winter verwandelt sie sich in einen Skilift mit Flutlichtanlage. Skilangläufer finden im weißen Winterwald perfekt präparierte Loipen vor. Nicht nur ein beeindruckendes Bauwerk ist die Marktiegelschanze im Henriettenthal in Lauscha. Ganz Mutige können beim dort ansässigen Wintersportverein ihr Skisprungtalent unter fachkundiger Anleitung nach Voranmeldung testen.



WELTKULTUR IN MALERISCHER LANDSCHAFT

Eisenach am Fuße der Wartburg

Auf der Wartburg und in der reizvollen historischen Altstadt Eisenachs begegnen dem Besucher auf Schritt und Tritt weltberühmte Persönlichkeiten. Die Burg ist verbunden mit der Heiligen Elisabeth, Martin Luther hat hier das Neue Testament übersetzt und Richard Wagner ließ sich zu seiner Oper „Tannhäuser“ inspirieren. Martin Luther verbrachte schon als Lateinschüler ab 1498 drei Jahre in „seiner lieben Stadt“ Eisenach, wo er ein Zuhause bei der Familie Cotta im heutigen Lutherhaus fand. Die barrierefreie Dauerausstellung befasst sich mit der Bibelübersetzung und ihrer Wirkung auf Literatur, Musik und Sprache.

Johann Sebastian Bach wurde in Eisenach am 21. März 1685 geboren. Das weltgrößte Bachmuseum bietet stündlich Live-Konzerte auf historischen Instrumenten. Der Taufstein in St. Georgen ist einer der wichtigsten originalen Zeugnisse seines Lebens. In dieser Kirche haben vier Bache über 132 Jahre die Orgelbank besetzt. Aber auch Pachelbel, Telemann, Wagner und Liszt begründen Eisenachs Ruf als eines der Zentren der Musik in Europa.

Ein Geheimtipp: In zauberhafter Landschaft eingebettet entstand im 19. Jahrhundert im Süden Eisenachs eines der größten und schönsten Villenviertel in Europa mit prächtigen Villen in allen Spielarten des Historismus.

Hier wird die Symbiose der Stadt mit der anmutigen Landschaft besonders deutlich. So finden Natur- und Wanderfreunde in Eisenachs Umgebung liebliche Hügel, pittoreske Felsen, herrliche Ausblicke und stille Wälder. Eine Wanderung durch die wild-romantische Drachenschlucht mit seltener Flora und Fauna führt zum Rennsteig, dem ältesten und bekanntesten Höhenweg Deutschlands, der unweit von Eisenach in Hirschel beginnt. Eine Überraschung auf dem steilen Weg vom Predigerkloster in Eisenach zur Wartburg: Der Luthererlebnispfad regt mitten im Grünen mit biografischen Bildern und Denksprüchen zum Innehalten und Nachdenken an. Den anerkannt schönsten Blick auf Eisenach und die Wartburg genießen Wanderer vom Panoramaweg ganz in der Nähe des Burschenschaftsdenkmals.

Sie lieben entspanntes Radeln in landschaftlich schöner Umgebung oder Sie sind leidenschaftlicher Mountainbiker? Dann sind Sie in Eisenachs Umgebung genau richtig. Der berühmte Rennsteig oder das traumhafte Werratal wird auch Sie begeistern. Wasserwanderer gehen es mit dem Kanu, dem Schlauchboot oder dem Floß auf der Werra beschaulich an. Oder Sie probieren das neue Packrafting mit leichten Booten auf der Hirschel.

Es gibt noch so viel mehr: Informieren Sie sich im Internet, mit unseren Broschüren oder kommen Sie in die Tourist-Information, wir freuen uns auf Sie!



Foto: Eisenach / ©André Nestler



Foto: Eisenach / ©Tobias Kromke



Foto: Eisenach / ©Anno-Lena Thamm



Foto: Eisenach / ©Tobias Kromke

SOMMERFESTIVAL im Landestheater Eisenach

KONZERT

mit dem Bläseroktett und weiteren Mitgliedern der
Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach

02.07.2021, 19:30 Uhr

URAUFFÜHRUNG

SQUAD / DIE GESCHÖPFE DES PROMETHEUS

BALLETTE VON JORGE PÉREZ MARTÍNEZ
MIT MUSIK VON EDVARD GRIEG UND
LUDWIG VAN BEETHOVEN

Premiere 03.07.2021, 19:30 Uhr
10. und 17. Juli 2021, 19:30 Uhr

URAUFFÜHRUNG

DIE VIER JAHRESZEITEN

BALLET VON ANDRIS PLUCIS
MIT MUSIK VON ARVO PÄRT UND ANTONIO VIVALDI
mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach

Premiere 09.07. 2021, 19:30 Uhr
16.07. 2021, 19:30 Uhr und 18.07.2021, 15:00 Uhr

URAUFFÜHRUNG

WIR

BALLET VON ANDRIS PLUCIS UND
MITGLIEDERN DES ENSEMBLES
MIT MUSIK VON JOHANN SEBASTIAN BACH

04.07. und 11.07. 2021, 15:00 Uhr

MÄUSEKEN WACKELOHR

NACH HANS FALLADA
IN EINER FASSUNG VON STEPHAN RUMPHORST
Ab 4 Jahren

15.07. 2021, 11:00 Uhr und 15:00 Uhr

**Die Theaterkasse ist ab 15. Juni 2021 zu folgenden
Zeiten geöffnet:**

Di, Mi, Do 10:00–16:00 Uhr

Tel. 03691/256-219

E-Mail: kasse@landestheater-eisenach.de

Touristinformation Eisenach

Mo–Fr 09:00–17:00 Uhr,

Sa und So 10:00–17:00 Uhr



LANDE
STHEA
TEREIS
ENACH

www.landestheater-eisenach.de



Foto: ©Stiftung Lutherhaus Eisenach

DAS LUTHERHAUS IN EISENACH

Dauerausstellung „Luther und die Bibel“

Erkunden Sie in einem der ältesten Fachwerkhäuser Thüringens die preisgekrönte, multimediale Ausstellung zu Luthers weltberühmter Bibelübersetzung. Hier gibt es die historischen Lutherstuben, Werke von Lucas Cranach und den Taufeintrag von Johann Sebastian Bach sowie viele weitere Schätze zu entdecken.

Sonderausstellung „Erforschung und Beseitigung. Das kirchliche ‚Entjudungsinstitut‘ 1939–1945“

Die vielbeachtete Sonderausstellung erläutert die Entstehung, Arbeit und Wirkung des berüchtigten „Entjudungsinstituts“ der evangelischen Kirchen. Dabei werden auch das „entjudete“ Neue Testament und die Rezeption von Martin Luther kritisch beleuchtet.

Ai Weiwei – „man in a cube“

Die Skulptur „man in a cube“ des renommierten chinesischen Künstlers Ai Weiwei im Innenhof des Lutherhauses ist die wohl bedeutendste zeitgenössische künstlerische Auseinandersetzung mit dem Werk und Wirken Martin Luthers.

Die Ausstellungen sind barrierefrei zugänglich.

Öffnungszeiten

Dienstag – Sonntag 10 – 17 Uhr, montags geschlossen

Stiftung Lutherhaus Eisenach,
Lutherplatz 8, 99817 Eisenach, Tel. 03691/29830,
info@lutherhaus-eisenach.de, www.lutherhaus-eisenach.com



Foto: ©Stiftung Lutherhaus Eisenach



Foto: ©Stiftung Lutherhaus Eisenach



Thüringen Duo

Endlich wieder möglich – Kurzurlaub in der schönen Mitte Deutschlands

Machen Sie Urlaub in zwei der historisch einmaligsten Hotels Deutschlands und lernen Sie Thüringen auf eine besondere Art kennen: In Weimar begegnen Sie dem Haus, dass in diesem Jahr seinen 325. Geburtstag feiert und tauchen ein in Kunst, Musik, Literatur, Architektur und Design. In Eisenach residieren Sie in unmittelbarer Nähe zum UNESCO Weltkulturerbe Wartburg und können beim Besuch der aktuellen Sonderausstellung „Luther im Exil. Wartburgalltag 1521“ hautnah erleben, wie es zu jener Zeit auf einer mittelalterlichen Burg zuging. Auf Ihrer Reise zwischen den beiden Hotels lohnt sich ein Zwischenstopp in Erfurt mit Besuch der Bundesgartenschau 2021.

Romantik Hotel auf der Wartburg

- 2 Übernachtungen im Burgzimmer inkl. Burgfrühstück vom Buffet
- 1 Glas Wartburg-Traditionssekt zur Begrüßung
- 1 Wartburgführung

Hotel Elephant Weimar

- 2 Übernachtungen im Classic Doppelzimmer inkl. Verwöhnfrühstück
- 1 Glas Thüringer Secco zur Begrüßung
- 1 Wertgutschein in Höhe von 30,00 € p. P. für die Gastronomie

ab 473,00 EUR pro Person im Doppelzimmer

Buchungsbedingungen: Das Urlaubsangebot 4 Nächte Thüringen Duo mit Eisenach und Weimar ist gültig für den Reisezeitraum 23.04. bis 10.10.2021. Buchbar auf Anfrage und nach Verfügbarkeit. Bei Direktbuchung unter dem Stichwort AGIL erhalten Sie bei Anreise eine Flasche Wartburg-Traditionssekt. Weitere Information unter wartburghotel.de/duo.


PEARLS
by ROMANTIK

Romantik Hotel auf der Wartburg
Auf der Wartburg 2 · 99817 Eisenach
Tel. +49 3691 797-0 · Fax +49 3691 797-100
info@wartburghotel.de · wartburghotel.de



GRÜNES IM QUADRAT
Historische Gärten im Altenburger Land
Mai bis Dezember 2021

Vier Ausstellungen mit Begleitprogramm

MUSEUM BURG POSTERSTEIN
2. Mai bis 14. November 2021
www.burg-posterstein.de

RESIDENZSCHLOSS ALTENBURG
21. Mai bis 3. Oktober 2021
www.residenzschloss-altenburg.de

**LINDENAU-MUSEUM ALTENBURG
ZU GAST IM RESIDENZSCHLOSS**
21. Mai bis 3. Oktober 2021
www.lindenau-museum.de

**NATURKUNDEMUSEUM
MAURITIANUM ALTENBURG**
2. Juli bis 31. Dezember 2021
www.mauritianum.de

GRÜNES IM QUADRAT

Anlässlich der Bundesgartenschau 2021 in Erfurt rücken auch die Altenburger Museen den Garten in den Mittelpunkt ihrer Ausstellungsserie „Grünes im Quadrat – Historische Gärten im Altenburger Land“.

Das Lindenau-Museum Altenburg, das Schloss- und Spielkartenmuseum, das Museum Burg Posterstein und das Naturkundemuseum Mauritianum Altenburg illustrieren anhand von vier Ausstellungen die Entwicklung der Altenburger Gartenkultur über die letzten Jahrhunderte bis in die Gegenwart.

Mit Gemälden, Fotografien, plastischen Arbeiten, historischen Dokumenten und naturkundlichen Exponaten nähern sie

sich dem Thema unter kunsthistorischen, kulturgeschichtlichen, naturwissenschaftlichen und sozialen Gesichtspunkten an. Sie alle veranschaulichen die „grüne Insel Altenburg“.



Weitere Informationen unter:

www.lindenau-museum.de | www.residenzschloss-altenburg.de
www.burg-posterstein.de | www.mauritianum.de



**Steigerwaldstadion
Erfurt 2021**





THÜRINGENS SCHÖNSTE FESTSPIELBÜHNE

Weit über die Grenzen Thüringens hinaus haben sich die DOMSTUFEN-FESTSPIELE einen klangvollen Namen gemacht. Jahr für Jahr veranstaltet das Theater Erfurt diese sommerliche Open-Air-Aufführung vor der atemberaubenden Kulisse des Mariendoms, in dem Martin Luther einst zum Priester geweiht wurde. Freuen Sie sich auf 2021 – dann werden die 70 Stufen des Dombergs zur Bühne für Peter Tschaikowskys weltberühmte Oper *Die Jungfrau von Orleans*.

10%

**GRUPPEN-
RABATT**

ab 20 Personen

DIE JUNGFRAU VON ORLEANS

OPER VON PETER TSCHAIKOWSKY

Premiere

Fr, 9. Juli 2021, 20.30 Uhr

Weitere Vorstellungen

10.07. – 01.08.2021

www.domstufen-festspiele.de



THEATER ERFURT

DAS THEATER DER LANDESHAUPTSTADT – GENERALINTENDANT GUY MONTAVON

WANDERN IN DEN ALPEN

Hochgebirge, Natur und Entspannung in Europas Mitte



Der Alpenraum wird mit Fug und Recht als Sehnsuchtsort unzähliger Bergfreunde aus aller Welt bezeichnet. Inmitten Europas gelegen, erstreckt sich der mächtige und imposante Hochgebirgszug auf einer Länge von rund 1.200 Kilometern vom Ligurischen Meer im Westen bis zu seinen Ausläufern im Pannonischen Becken im Osten. Auf der Suche nach Ruhe und Entschleunigung einerseits und aktivem Erleben andererseits findet hier jeder Outdoor-Begeisterte seine passende Wanderoute inmitten unvergleichlicher Natur. Dabei muss es nicht sofort die Bezwingung des Mont Blanc-Gipfels oder eine extreme Alpenüberquerung sein. Eurohike bietet in sechs Alpenländern individuelle Wanderreisen für jeden Anspruch – von genussvollen Einsteiger-Routen bis zu anspruchsvollen Trekking-Touren. Vier der schönsten in Österreich, Deutschland, der Schweiz und (Nord-) Italien präsentieren wir Ihnen hier. Jede einzelne mit besonderen Vorzügen, entdeckenswerten Highlights und regionalen kulinarischen Spezialitäten, alle bestens und problemlos auch ohne Flug zu erreichen.



Höhenwandern im Salzburger Pinzgau und im Tiroler Pillerseetal

Blumige Almlandschaften, imposante Bergkulissen und Gebirgslandschaften beeindrucken an jedem Tag dieser Wanderreise. Die schroffen Gipfel der Leoganger und Loferer Steinberge, das mächtige Steinernes Meer und nicht zuletzt das liebevolle Pillerseetal machen diese Runde ausgehend vom Salzburger Pinzgau hinüber ins Tiroler Land so wundervoll abwechslungsreich. Bis zu 30 Dreitausender bis hin zum Großglockner kann man an klaren Tagen in der Ferne erblicken. Ein wenig Kondition wäre jedoch schon gefragt, um die durchschnittlich 15 Kilometer und doch einige Höhenmeter pro Tag zu überwinden. Pure Energie in Form von „Bladln“, „Buchteln“ oder „Nidei“ gibt es unterwegs genug – die leckeren Speisen laden die Reserven im Nu wieder auf. Zum Kennenlernen der frischen Bergluft kann die fünftägige, verkürzte Variante gebucht werden, auch eine speziell fürs Wandern mit Kindern angepasste Familienvariante steht zur Wahl.

Bergwandern: Salzburger Gipfel und Kitzbüheler Alpen

8 Tage | Individuelle Einzeltour, 5 oder 8 Tage, Anreise Samstag und Sonntag von (frühestens) 29.05. bis 19.09.2021, ab EUR 399,- pro Person

Die wildromantische Zugspitz-Runde ab Garmisch

Diese begeisternde Runde um die Zugspitze, Deutschlands höchsten Berg, sollte auf jeder Wunschliste echter Wanderfreunde und Bergspezis stehen. Ausgehend von Garmisch-Partenkirchen führt die Route vorbei an traumhaften Almwiesen, durch wildromantische Klammern, wo fast einschüchternd wildes Wasser rauscht und man unmittelbar dessen Energie spürt. Hinein ins Leutaschtal und über Ehrwald retour geht es wieder zurück an den Startpunkt der Reise. Zwischendrin kann man einen gemütlichen Ruhetag einlegen und einfach nur die Seele baumeln lassen, oder eines der vielen Ausflugsziele in der Umgebung erkunden. Bayerische Gemütlichkeit mit Breze und einem kühlen Bier kombiniert mit Tiroler Gastlichkeit, umgeben von idyllischer Almlandschaft und die mächtige Zugspitze aus allen Blickwinkeln im Visier – so lässt sich diese Wanderwoche herrlich genießen. Wer besonderen Wert auf Genuss und Komfort der Unterkünfte legt, sollte diese Wanderreise in der Kategorie „Charme“ buchen.

Wandern: Rund um die Zugspitze

7 Tage | Individuelle Einzeltour, 7 Tage, auch als Rund um die Zugspitze mit Charme, 7 Tage buchbar, Anreise Freitag, Samstag und Sonntag von (frühestens) 21.05. bis 03.10.2021, ab EUR 579,- pro Person

Trekking mit Blick auf Eiger, Mönch und Jungfrau: Via Alpina „Bärentrek“

Spektakuläre Pässe, grandiose Gletscher und tiefe Schluchten – so kurz, prägnant und eindrucksvoll lässt sich das Berner Oberland beschreiben. Bären in freier Wildbahn sind auf der Via Alpina zwar kaum mehr zu fürchten, den Namen verdankt dieser Wanderweg dennoch den wilden Gefährten, die vor langer Zeit hier zu finden waren. Heute warten imposante Gletscherwelten und ein echtes Bergabenteuer, das lange in schöner Erinnerung bleibt. Denn der einzigartige Blick auf die drei berühmten und wohl bekanntesten Gipfel der Region bleibt unweigerlich im Gedächtnis haften: Eiger, Mönch und Jungfrau strahlen im schönsten Licht. Auf der Blümlisalp auf über 2.800 Metern verzückt die grandiose Aussicht – und auch das schmackhafte Mittagessen auf der Hütte, das sich jeder Wanderer redlich verdient hat. Auf dieser Trekkingreise erlebt man die alpine Schweiz in Reinkultur, eine Tour für erfahrene „Bergler“ mit ausreichend Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, Kondition und Motivation.

Trekking: Via Alpina „Bärentrek“

Individuelle Einzeltour, 8 Tage, auch als Wanderreise Via Alpina „Bärentrek“ mit Charme, 8 Tage buchbar, tägliche Anreise von (frühestens) 27.06. bis 26.09.2021, ab EUR 799,- pro Person

Südtirol, wo es am schönsten ist: Panoramawandern im Vinschgau

Historische Bergdörfer, blühende Apfelfelder, urige Almhütten und unzählige Panoramablicke – im Vinschgau zeigt sich Südtirol von seiner allerschönsten Seite! Von Mals aus über Schluderns bis Burgeis und St. Valentin führt die Route, jeden Tag aufs Neue wartet eine spannende Naturkulisse. Unterwegs entdecken Sie die stolze und weltberühmte Churburg, die bestens erhaltene mittelalterliche Burg. Am Tellajoch eröffnet die 360-Grad-Plattform einen einzigartigen Rundum-Blick in die gewaltige Bergwelt rund um Taufers. Für Kraft in den Beinen sorgen die deftigen Vinschgauer Schmankerl in der Sevens-Hütte oder einer anderen urigen Bleibe. Sollte die kräftigende Wirkung von Fladenbrot, Bergkäse und Speck doch ausbleiben, so können einzelne Etappen ganz einfach per Bus oder Bahn abgekürzt werden.

Wandern: Panoramawandern im Vinschgau

8 Tage | Individuelle Einzeltour, 8 Tage, Anreise Freitag, Samstag und Sonntag von (frühestens) 11.06. bis 26.09.2021, ab EUR 629,- pro Person



EUROHIKE
WANDERREISEN

Eurohike – Eurofun Touristik GmbH

Mühlstraße 20 | A-5162 Obertrum

Tel. +43 (0) 6219 60 877

Infoline (gratis aus DE): 0800 5889718

office@eurohike.at | www.eurohike.at

FRUCHTIG, SÜSS, ERFRISCHEND!

Wir alle lieben die kleinen bunten Beeren, die uns von Frühling bis Herbst das Leben versüßen. Kinder naschen sie am liebsten direkt vom Strauch, doch auch in der Küche sind die Früchtchen eine willkommene Bereicherung.

Fotos: © Julia Cawley



Hello Berries **Kochen, backen und genießen mit Beeren**

ars vivendi Verlag, 173 Seiten, 24,00 €

Ob in herzhaften Gerichten, süßen Desserts, als Cocktail, Sirup oder Eistee – Saskia von Deelen (Rezepte), Julia Cawley (Fotografin) und Vera Schäper (Gestaltung) setzen die Vielfältigkeit der kleinen Früchtchen hier gekonnt in Szene. Heimische Beeren wie die Erdbeere, Brombeere und Wacholderbeere sind nicht nur schön anzusehen und schmecken unwiderstehlich gut, sondern stecken voller gesunder Pflanzenstoffe.

ISBN 978-3-7472-0246-3

Beeren-Rosmarin-Eistee

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Kühlzeit: 1 Stunde

ZUTATEN FÜR 4 GLÄSER

4 Beutel Waldbeerentee
4 Rosmarinzweige
200 g gemischte Beeren
Honig (nach Belieben)
Eiswürfel
Außerdem
Stabmixer

ZUBEREITUNG

Die Teebeutel in ein Gefäß mit 800 ml heißem Wasser geben, gewaschene Rosmarinzweige zufügen und ca. 15 Minuten ziehen lassen. Teebeutel entfernen, abkühlen lassen und mit den Rosmarinzweigen für ca. 1 Stunde in den Kühlschrank stellen.

Die Beeren waschen, abtropfen lassen und mit einem Stabmixer pürieren. Nach Geschmack mit Honig süßen. Die Beerenmasse auf 4 Gläser verteilen, Eiswürfel hineingeben und mit kaltem Tee übergießen.

TIPP: Ein Schuss dunkler Cassislikör macht daraus einen erfrischenden Aperitif.





Rinderfilet mit Preiselbeer-Wacholderjus

ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

Zubereitungszeit: 50 Minuten
Backzeit: ca. 15 Minuten

Für die Preiselbeer-Wacholderjus

60 g Preiselbeeren
140 g Brombeeren
2 Schalotten
1 Knoblauchzehe
1 Karotte
2 EL Olivenöl
100 ml Portwein
200 ml Rotwein
200 ml Rinderfond
1 EL Brombeergelee

6 Wacholderbeeren
60 g kalte Butter
20 g dunkle Schokolade
Salz und Pfeffer aus der Mühle
1 Spritzer Zitronensaft
Für das Fleisch
600 g Rinderfilet am Stück
Butterschmalz zum Braten
2 TL Thymianblätter
Außerdem
feines Sieb

ZUBEREITUNG

Für die Preiselbeer-Wacholderjus die Beeren waschen und abtropfen lassen. Die Schalotten und die Knoblauchzehe schälen und fein hacken. Die Karotte schälen und in kleine Würfel schneiden. Schalotten und Knoblauch in einer Pfanne in Olivenöl ca. 4 Minuten bei mittlerer Hitze andünsten. Mit Portwein ablöschen und um die Hälfte reduzieren. Rotwein, Rinderfond, Brombeergelee, Wacholder- und Preiselbeeren und 50 g Brombeeren dazugeben und weitere 10 Minuten leicht köcheln lassen.

Durch ein Sieb passieren, mit den restlichen Brombeeren in einen Topf geben und nochmals ca. 5 Minuten einkochen. Die kalte Butter in Würfel schneiden, mit der Schokolade in die Sauce geben und schmelzen lassen. Mit Salz, Pfeffer und dem Zitronensaft abschmecken. Die Jus warmhalten.

Den Backofen auf 140 °C Ober-/Unterhitze vorheizen.

Das Fleisch rundherum mit Salz und Pfeffer würzen. Das Butterschmalz in eine heiße Pfanne geben und das Rinderfilet von allen Seiten scharf anbraten. Mit Thymian würzen und im Backofen ca. 15 Minuten rosa garen. Das Fleisch aus dem Ofen nehmen, 1–2 Minuten ruhen lassen, in Scheiben schneiden und mit Preiselbeer-Wacholderjus servieren.

Dazu passt Kartoffel- oder Selleriestampf oder Pfifferling-Gorgonzola-Risotto.

Blaubeertarte

Zubereitungszeit: 40 Minuten
Kühlzeit: 1 Stunde
Backzeit: 25 Minuten

ZUTATEN FÜR 1 TARTE ODER 8 STÜCKE

250 g Dinkelvollkornmehl,
plus etwas mehr zum Bestäuben
200 g gemahlene Mandeln mit Schale
60 g gehackte Walnüsse
1 EL dunkles Kakaopulver
150 g Brauner Zucker
1 Pck. Vanillezucker
1 TL Backpulver
1 TL Zimt
1 Msp. Nelkenpulver
1 Msp. Pimentpulver
200 g Butter, plus etwas
mehr zum Einfetten
1 Bio-Ei (Größe M)
300 g Blaubeer-Zitronen-
Curd oder -Konfitüre
3 EL Cassislikör
1 Bio-Eigelb
1 TL Sahne
frische Blaubeeren zur Dekoration

Außerdem

Tarteform (28 cm Ø)
runde Ausstechformen in verschiedenen Größen

ZUBEREITUNG

Alle trockenen Zutaten und Gewürze für den Teig in einer Schüssel vermengen. Anschließend die Butter in Stücke schneiden, mit dem Ei dazugeben und gründlich verkneten. Den Teig zur Kugel formen und für mindestens 1 Stunde im Kühlschrank ruhen lassen.

Den Backofen auf 175 °C Ober-/Unterhitze vorheizen.

Die Tarteform mit etwas Butter einfetten und mit Mehl bestäuben. Auf einer bemehlten Arbeitsfläche zwei Drittel des Teiges ca. 1 cm dick ausrollen, in die Tarteform legen und mit den Händen am Boden und am Rand andrücken. Blaubeer-Zitronen-Curd bzw. Konfitüre mit Cassislikör vermischen und darauf verteilen.

Den übrigen Teig ausrollen und mit den Ausstechformen verschieden große Kreise ausstechen und auf das Blaubeer-Zitronen-Curd legen.

Das Eigelb mit der Sahne vermischen und die Kreise damit bestreichen. Ca. 25 Minuten in der Mitte des Ofens backen.

Mit frischen Blaubeeren dekorieren. Dazu passt eine Kugel Vanilleeis oder frisch geschlagene kalte Sahne.



IMPRESSUM

ISSN 2198-8579

Idee und Herausgeber:

Verlagsbüro Bernd Schneider
 Francoisallee 4a, 63452 Hanau
 Tel. 06181-41 31 230
 Internet: www.agil-dasmagazin.de
www.verlagsbuero-bschneider.de
 E-Mail: info@agil-dasmagazin.de
 oder bs@verlagsbuero-bschneider.de

Redaktion:

Bernd Schneider (V.i.S.d.P.). Die Verantwortung für die Artikel liegt, sofern nicht anders gekennzeichnet, (namentlich oder durch „Red“), bei den jeweiligen Autoren. Text-/Bildbeiträge sind Anzeigen!

Anzeigenverkauf:

Verlagsbüro Bernd Schneider, Hanau
 Tel. 06181-41 31 231 oder per Mail
bs@verlagsbuero-bschneider.de

Verbreitung und Zustellung:

Die Verbreitung erfolgt im Abonnement bundesweit. Die Zustellung des Abonnements erfolgt auf dem Postweg mit der Deutschen Post. Bestellungen des Abonnements sind nur schriftlich möglich. Per Post mit dem Coupon in dieser Ausgabe oder über www.agil-dasmagazin.de. Zusätzlich werden die Magazine an ausgewählten Stellen in den Städten und Gemeinden im Teilgebiet kostenlos zum Mitnehmen ausgelegt.

Verbreitungsgebiete der Auslagestellen:

Monatlich in den Landkreisen Rheingau-Taunus-Kreis, Main-Taunus-Kreis, Hochtaunus-Kreis, Wetteraukreis, Main-Kinzig-Kreis, Landkreis Offenbach-Land, Landkreis Darmstadt-Dieburg, Landkreis Aschaffenburg.

Grafik, Layout und Gestaltung:

Verlagsbuero Bernd Schneider
 Druck: www.PreisDruckRheinMain.de
 oder www.pdrm.de

Titelfoto/Fotos:

Foto: Adobe Stock / ©simona

© Copyright 2021

für alle Beiträge und Anzeigen liegt beim Verlag. Der Abdruck auch nur in Auszügen ist nicht ohne vorherige schriftliche Genehmigung möglich. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten oder Bildern. Es gilt die Anzeigenpreisliste 08-2020 gültig seit 01. Oktober 2020.



Dieses Foto mit dem Titel „Rapsfeld-Idylle“ hat uns Sven Förter aus Suhl zugeschickt. <https://sven-fotografiert.de/>

Ja, ich möchte „AGIL-DasMagazin“ bestellen!



Bitte hier abtrennen

Sie erhalten das Abonnement zum Preis von 34,80 EUR inkl. MwSt. für 12 Ausgaben. Die Zustellung erfolgt monatlich mit Ihrer Tagespost. Bitte füllen Sie den Bestellcoupon vollständig aus, und senden Sie diesen an unsere Verlagsanschrift. Ihre Einwilligung für die Datenverarbeitung ist die notwendige Grundlage für das Abonnement. Wir müssen Ihre Daten in unserem System für die monatliche Aufbereitung der Abonnements speichern. Dafür benötigen wir diese Einwilligung. Bitte beachten!

Vorname, Name

Straße, Nr.

PLZ/Ort

Zahlung per Lastschrift ☐ Zahlung per Rechnung ☐

Bitte buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab.

Die Belieferung erfolgt nach Zahlungseingang!

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Datenverarbeitung* (X = Grundlage für das Abonnement)


☐

Hiermit willige ich ein, dass meine Daten gespeichert und für die Aufbereitung individueller Informationsangebote durch den Verlag benutzt und gespeichert werden können. Die Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen! Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Ohne Einwilligung ist die Belieferung leider nicht möglich!

Ihr Widerspruchsrecht: Der Nutzung Ihrer Daten für Informationsangebote können Sie jederzeit per Post oder E-Mail widersprechen:

Verlagsbüro Bernd Schneider, Josef-Bautz-Str. 15, 63457 Hanau

E-Mail: info@agil-dasmagazin.de

Bestellungen sind nur schriftlich per Post oder über das Kontaktformular auf www.agil-dasmagazin.de möglich!

An der Ostsee Schleswig-Holsteins zeigt sich Deutschland von einer besonders schönen Seite. Rauschende Wellen treffen auf den feinsandigen weißen Strand, die frische Meeresbrise tut Körper und Seele gut. Mit der Sprachassistentin „Alexa“ kann man sich auf eine abenteuerliche Schatzsuche begeben. Einfach den Skill „Ostseeschätze“ herunterladen und das Kommando geben: „Alexa, starte Ostseeschätze.“ Schon kann die virtuelle Reise beginnen.

Foto: dj-d-k/Esens Benersiel Tourismus/Stoever Fotografie



Zu jeder Jahreszeit finden Familien, Paare, Camper und Alleinreisende Natur, Meer, Weite und frische Luft in Benersiel an der Nordsee. In der Hauptsaison tummeln sich vor allem Familien mit (Schul-)Kindern am Strand mit dem großen Abenteuerspielplatz. In der Vor- und Nachsaison genießen dann Ferienunabhängige die ruhigen Zeiten: www.benersiel.de.



EIN TAG AM

Meer



Gerade am Strand sollte die Haut vor UV-Strahlung stets gewissenhaft geschützt werden. Als effektiv haben sich spezielle Kollagen-Peptide wie in den Elasten Trinkampullen bewährt. In aktuellen Studien wurde bestätigt, dass die regelmäßige Einnahme die Hautdichte um bis zu 79 Prozent verbessert – ein entscheidender Faktor im Kampf gegen schädliche Umwelteinflüsse. Mehr Informationen gibt es unter www.elasten.de. Neben dem täglichen Sonnenschutz ist auch eine porentiefe Reinigung ratsam.

Foto: dj-d-k/Elasten Forschung/Rido Fotolia



Foto: dj-d-k/www.ostsee-schleswig-holsteinde/Oliver Franke

Die Probstei an der Kieler Bucht lässt sich am besten auf zwei Rädern erkunden. Auf unterschiedlichen und überwiegend flachen Routen lässt sich die Vielfalt der Region entdecken, Informationen gibt es unter www.probstei.de. Die 61 km lange, flache und beschilderte Maritim-Route startet am großen Jachthafen in Laboe und folgt dem Weg der Schiffer entlang der Küste.



Foto: dj-d-k/Ostsee Holstein Tourismus

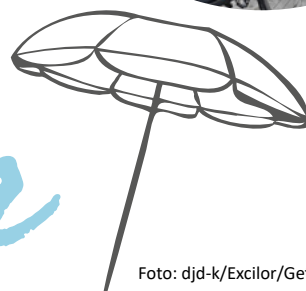
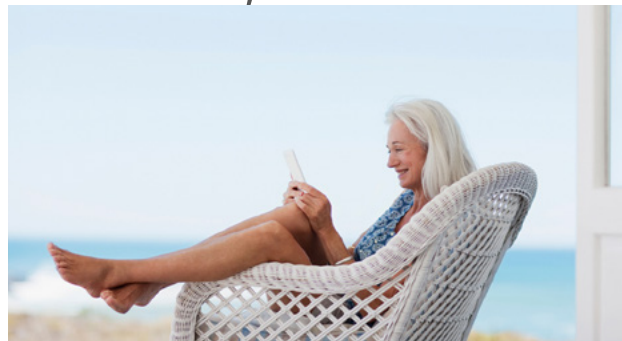


Foto: dj-d-k/Excilor/Getty Images/Tom Merton



Über Warzen spricht niemand gern, dabei haben 80 Prozent aller Menschen mindestens einmal im Leben damit zu tun. Die Infektion erfolgt meist über Humane Papillomviren (HPV), von denen es sehr viele verschiedene Arten gibt. Um eine Ausbreitung zu vermeiden und andere nicht anzustecken, ist zügiges Handeln gefragt. Excilor 2in1 gegen Warzen kombiniert zwei bewährte Behandlungsformen: Vereisung und Säureanwendung. Unter www.excilor.com gibt es weitere Informationen.



Hessischer Wettbewerb energieeffiziente MODERNISIERUNG

2021

Hessischer Wettbewerb für energieeffiziente Modernisierung

Sie sind Eigentümerin oder Eigentümer eines Ein- oder Zweifamilienhauses oder eines Fachwerk- und denkmalgeschützten Wohngebäudes (Baujahr vor 1919)? Sie sind Mitglied einer Wohnungseigentümergeinschaft (mindestens drei WE)? Sie haben Ihr Gebäude nach dem 01. Januar 2017 energetisch modernisiert?

Dann haben Sie einen großen Beitrag zum Klimaschutz und zur Wärmewende geleistet!
Die LEA Hessen prämiert in drei Kategorien die besten Modernisierungsprojekte.



Weitere Informationen auf:
www.hessischer-wettbewerb-energieeffiziente-modernisierung.de

